



*Handball Bezirk VI
Hegau-Bodensee*



Bezirkstag

Tagesordnung - Berichterstattung - Info

Mi. 18.07.2018, 20:00 h
Bürgersaal, Rathaus Singen

Südbadischer Handballverband e.V. ● Rehlingstr. 17 ● 79100 Freiburg

- Handballvereine des Bezirks IV,
- BFA-Mitglieder,
- Geschäftsstelle des SHV

- per E-Mail -

Absender:

Bezirksvorsitzender
Bezirk IV Hegau-Bodensee

Franz Stehle
Beurener Str. 28
D-78256 Steißlingen



Mobil (0 17 1) 6904553



Privat (0 77 38) 214 666



Privat (0 77 38) 214 665



Dienst (0 77 31) 888-369

E-Mail: FranzStehle@online.de

Internet: www.handball-hb.de

Steißlingen, 31.05.2018

Einladung

**Handball-Bezirkstag 2018, am Mittwoch, 18.07.2018, 20:00 Uhr,
Im Bürgersaal des Singener Rathauses
78224 Singen, Hohgarten 2**

Zur Teilnahme sind alle Vertreter der dem Handballbezirk Hegau-Bodensee des Südbadischen Handballverbandes zugeordneten Vereine, sowie BFA-Mitglieder, die Kassenprüfer und die Vertreter des Bezirks in den Verbandsorganen verpflichtet.

Die BFA-Mitglieder können nicht gleichzeitig Vereinsvertreter sein!

Vereinsvorstände, sowie alle anderen Interessierten sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung des Bezirkstages durch den Vorsitzenden, Franz Stehle
2. Begrüßung durch die veranstaltende DJK Singen
3. Grußworte des Vertreters der Stadt Singen
4. Grußworte des Vertreters des SHV, Vizepräsident Finanzen, Fritz Kokemüller
5. Bekanntgabe der Tagesordnung, verbunden mit der Totenehrung
6. Festlegung der Anwesenheit und Stimmzahl der Vereine auf Grundlage Meldebogen der Hallenrunde 2017-18
7. Ehrungen
 - a. Ehrung der Südbadischen Jugendmeister 2017/2018
 - b. Ehrung der Meistermannschaften 2017/2018
 - c. Ehrung von Einzelpersonen
8. Bericht des Vorsitzenden
9. Bericht des Kassenwartes und eines Kassenprüfers
10. Diskussion über die vorliegenden schriftlichen Berichte der BFA-Mitarbeiter
11. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
12. Neuwahlen – Kassenprüfer, bislang Thomas Partenheimer
13. Ortswahl des Bezirkstages 2019
14. Eingebraachte schriftliche Anträge (bis 05.06.2018 an den Bezirksvorsitzenden)
15. Vorschau auf das Spieljahr 2018/2019
16. Sonstiges

Mit sportlichem Gruß, Ihr

Franz Stehle
Vorsitzender
Bezirk Hegau-Bodensee

Inhaltsverzeichnis:

Seite	Inhalt	
1	Deckblatt	
2	Einladung und Tagesordnungspunkte	
3	Inhaltsverzeichnis	
4 bis 9	Protokoll des BT 2017	Schriftführer Peter Zugmantel
10	Kassenbericht	Bezirkskassenwart Dirk Kanter
11 bis 13	Bericht	Bezirksmännerspielwart Klaus Hettesheimer
14	Bericht	Bezirksfrauenspielwart Rolf Bautze
15 bis 16	Bericht	Bezirksspielwart männliche Jugend Susanne Heinstadt
17 bis 18	Bericht	Bezirksspielwart weibliche Jugend Heike Leenen
19	Bericht	SL A-Jugend männlich Klaus Rosin
20 bis 21	Bericht	SL B-Jugend männlich Klaus Rosin
22	Bericht	SL C-Jugend männlich Klaus Rosin
23	Bericht	SL D-Jugend männlich Rolf Allgeier
24	Bericht	SL E-Jugend männlich Rolf Allgeier
25 bis 29	Bericht	SL A-, B-, C Jugend weiblich Robert Fuß
30 bis 31	Bericht	SL D- und E- Jugend weiblich Markus Haberstroh
32 bis 34	Bericht	Bezirksschiedsrichterwart Wolfgang Knura
35 bis 37	Bericht	Bezirksschiedsrichtereinteiler Felix Lachnit
38 bis 39	Bericht	Mini & Schulsportreferentin Martina Hafner
40	Bericht	Bezirksschiedsgerichtsvorsitzender Leo Schmid
41	Bericht	Bezirkspressewartin Lony Odenwald
42 bis 45	Anlage 1	Tabellen Verband und Bezirk Lony Odenwald
46	Anlage 2	Tabellen DHB Lony Odenwald
47 bis 73	Anlage 3	Bilder – Mannschaften Franz Stehle
74 bis 75	Anlage 4	Bilder Vereinsvorstände/A-Leiter Franz Stehle
76	Anlage 5	BfA-Mitglieder Franz Stehle
77	Anlage 6	Antrag an den BT 2018 Franz Stehle

Protokoll des Bezirkstages 2017 des Bezirks 4 Hegau-Bodensee:

Datum:	1 8. Juli 2017
Ort:	Kronensaal, Kronengasse 2, 78183 Hüfingen
Beginn:	19:05 Uhr
Ende:	21:15 Uhr
Anwesende	Franz Stehle (FS), Dirk Kanter (DK), Klaus Hettesheimer (KH),
BFA-Mitgl.	Peter Zugmantel (PZ, Protokollant), Lony Odenwald (LO), Rolf Allgeier (RA), Dr. Frank Meisch (FM), Robert Fuß (RF), Martina Hafner (MH), Klaus Rosin (KR), Rolf Bautze (RB), Leo Schmid (LS), Hermann Schmid (HS)
Entschuldigt:	Felix Lachnit (FL), Reiner Leenen (RL), Sonja Pannach (SP)

TOP	Inhalt
1	Eröffnung des Bezirkstages durch den Bezirksvorsitzenden Franz Stehle <i>Bezirksvorsitzender Franz Stehle</i> begrüßt die Anwesenden und eröffnet den Bezirkstag 2017. Er stellt fest, dass alle Vereine ordnungsgemäß mit Tagesordnung (siehe Bezirkstagsmappe) geladen wurden. Er dankt dem TuS Hüfingen für die Bereitschaft den Bezirkstag auszurichten und der Stadt Hüfingen für die zur Verfügung Stellung der Räumlichkeiten. Besonders begrüßt er den Abteilungsleiter Handball des TuS Hüfingen, <i>Torsten Kirschling</i> und den Bürgermeister <i>Michael Kollmeier</i> sowie den Sportreferenten <i>Sasa Hustic</i> . Ebenso begrüßt er den Ehrenvorsitzenden des Bezirks <i>Gottfried Allgeier</i> . Er überbringt auch die besten Grüße vom Vertreter des SHV, Herrn <i>Friedrich Kokemüller</i> , welcher leider krankheitsbedingt nicht am Bezirkstag teilnehmen kann. <i>FS</i> ist es eine besondere Freude in Hüfingen den Bezirkstag abhalten zu dürfen.
2	Begrüßung durch den veranstaltenden TuS Hüfingen <i>Torsten Kirschling</i> als Handball-Abteilungsleiter des TuS Hüfingen begrüßt die Anwesenden mit einer kurzen Rede. Er freut sich, dass der Handballbezirk Hegau-Bodensee den TuS Hüfingen als Ausrichter gewählt hat.
3	Grußworte des Vertreters der Stadt Hüfingen <i>Bürgermeister Michael Kollmeier</i> begrüßt die Anwesenden und freut sich, dass der Bezirkstag zum jüngsten Mitglied des Handballbezirks Hegau-Bodensee gekommen ist. Zum Abschluss wünscht er der Versammlung einen guten Verlauf. Der <i>Jugendreferent Sasa Hustic</i> begrüßt ebenfalls die Anwesenden und berichtet über die vier Säulen (Jugendhaus, Landjugend, Kolping, TuS Hüfingen) der Jugendarbeit in Hüfingen. Er erläutert auch das Angebot für die Jugend in Hüfingen. Er dankt insbesondere den aktiven Mitgliedern in der Handballabteilung für ihr tolles Engagement. Auch er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.
4	Grußworte des Vertreters des SHV Aufgrund der Krankheit des <i>Vizepräsidenten Finanzen, Fritz Kokemüller</i> , entfällt dieser Menüpunkt. Die Versammlung wünscht dem Vizepräsidenten gute Besserung.
5	Bekanntgabe der Tagesordnung, verbunden mit der Totenehrung <i>FS</i> befragt die Anwesenden, ob es Anträge zur Tagesordnung gibt. Dies ist nicht der Fall. Die Anwesenden gedenken der Toten mit einem stillen Memento.

6	Feststellung der Anwesenheit und Stimmenanzahl der Vereine						
	<p>Hierzu übergibt <i>FS</i> an den Bezirksspielwart <i>Klaus Hettesheimer</i>. <i>KHB</i> begrüßt ebenfalls ganz herzlich die Anwesenden. Er stellt fest, dass fast alle Vereine anwesend sind. Fehlende Vereine: SG Allensbach-Dettingen, HSV Donaueschingen, TV Engen, TV Pfullendorf. Die explizite Feststellung der Stimmenanzahl auf der Grundlage des Meldebogens 2016/2017 wurde durchgeführt.</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%;">Stimmenzahl der Vereine:</td> <td style="text-align: right;">46</td> </tr> <tr> <td>Stimmenzahl der BFA-Mitglieder:</td> <td style="text-align: right;">11</td> </tr> <tr> <td>Gesamtstimmenzahl:</td> <td style="text-align: right;">57</td> </tr> </table>	Stimmenzahl der Vereine:	46	Stimmenzahl der BFA-Mitglieder:	11	Gesamtstimmenzahl:	57
Stimmenzahl der Vereine:	46						
Stimmenzahl der BFA-Mitglieder:	11						
Gesamtstimmenzahl:	57						
7	Ehrungen						
7a	Ehrung der Südbadischen und BW-Jugendmeister 2016/2017						
	<p><i>Bezirksvorsitzender FS</i> stellt die Erfolge der Mannschaften auf überbezirklicher Ebene vor. Er hebt insbesondere die Meistermannschaften hervor: Baden-Württembergischer Meister wurde die weibliche A-Jugend der JSG Hegau Südbadische Meister: A-Jugend männlich JSG Hegau, A-Jugend weiblich SV Allensbach. Hinweis: In der Bezirkstagsmappe sind auch die platzierten Mannschaften genannt.</p>						
7b	Ehrung der Meistermannschaften 2016/2017						
	<p>Die einzelnen Meister-Mannschaften der Bezirks- und Kreisklassen im Jugend- und Aktivenbereich sind den schriftlichen Berichten der Staffelleiter, bzw. den Abschluss-Tabellen in der Bezirkstagsmappe zu entnehmen. <i>Bezirksvorsitzender FS</i> nimmt die Ehrungen vor und überreicht die Urkunden.</p>						
7c	Ehrung von Einzelpersonen						
	<p><i>Matthias Knöpfle</i> (DJK Singen), <i>Hans-Jörg Putzi</i> (als Schiedsrichter) werden für ihre Verdienste um den Handballsport mit der <i>silbernen Ehrennadel des Bezirks</i> ausgezeichnet. <i>Dr. Frank Meisch</i> (HSG Konstanz) und <i>Peter Zugmantele</i> (TV Überlingen) werden für ihre Verdienste mit der <i>silbernen Ehrennadel des SHV</i> ausgezeichnet. Sonja Pannach (SV Allensbach) erhält in Abwesenheit (aufgrund Krankheit) die <i>goldene Ehrennadel des SHV</i>. Das große Verbands-Ehrenzeichen in Silber des SHV erhalten für ihre Verdienste <i>Dirk Kanter</i> (TV Blumberg) und <i>Rolf Bautze</i> (SV Allensbach). Diese Ehrungen werden zum ersten Mal im Bezirk vergeben. <i>FS</i> verabschiedet <i>Reiner Leenen</i> und dankt ihm für seinen Einsatz beim BFA. Ebenso verabschiedet er <i>Hermann Schmid</i> als Bezirksschiedsrichterwart aus dem BFA.</p>						
8	Bericht des Bezirksvorsitzenden						
	<p>Der <i>Bezirksvorsitzende FS</i> beginnt seinen Bericht mit dem Rückblick auf die abgelaufene Saison 2016/2017 und stellt alle überbezirklich spielenden Mannschaften mit Bild vor. Er dankt gleich am Anfang ganz herzlich allen Beteiligten (Spielern, Trainern und Funktionären) für die geleistete Arbeit, die unbezahlbar ist. Er berichtet, dass es im Bezirk 31 SR-Fehlstellen gibt, was nach einer Besserung (Vorjahr 45) aussieht, aber dies sei eine Täuschung. Er verurteilt die gängige Praxis, SR abzuwerben und auszuleihen sowie die Tatsache, dass Vereine SR-Meldungen vornehmen, ohne vorher mit den SR gesprochen zu haben, bzw. SR zu melden, bei denen bei der Meldung schon aufgrund der beruflichen Situation absehbar ist, dass sie während der Runde nicht zur Verfügung stehen werden. Er stellt auch heraus, dass es seiner Meinung nach eine der Hauptaufgaben des neuen Bezirksschiedsrichterwartes, Wolfgang Knura, sein wird, neue und vor allem nachhaltige Wege bei der SR-Gewinnung zu finden. Er empfindet es als sehr gute Sache, dass jedes Jahr 2 Neulingslehrgänge bei den Schiedsrichtern angeboten werden.</p>						

Er nennt die Erfolge des Bezirks im Jugendauswahlbereich, deren Ergebnisse zum Teil schon feststehen: Die wC hat beim Stützpunktpokal den 2. Platz erreicht, die wB den 3. Platz, mC wurde 2. und die mB-Jugend wurde Pokalsieger. Beim Fördergruppenturnier wurden der 3. und 4. Platz erreicht. Er dankt in diesem Zusammenhang allen Auswahltrainern (*Barbara Harter, Stefan Weiß, Ramona Grundler, Heike Leenen und Claudia Dzialoszynski* im weiblichen Bereich, *Joe Braun, Erich Merk und Michael Schweikart* im männlichen Bereich) für die geleistete Arbeit. Er erwähnt auch, dass es ihn freut, dass für das Jugendtraining im Bezirk die Hallen zum größten Teil ohne Gebühr zur Verfügung gestellt werden.

Er betont nochmals, dass ihm die Jugendarbeit im Bezirk das Wichtigste ist.

Er berichtet, dass in der kommenden Saison 2 wA-Mannschaften im Bezirk Neckar-Zollern im HWV spielen werden, da es nur 3 Meldungen bei uns im Bezirk für die Altersstufe für die nächste Runde gab. Er dankt dem *SHV* und *HVV* sowie dem *Bezirk Neckar-Zollern* für die unbürokratische schnelle Lösung.

Er stellt fest, dass die Zahl der Spielverlegungen stagniert. Er ist aber nach wie vor bestürzt über die Anzahl der Spiele, die kurzfristig abgesagt wurden bzw. bei denen Vereine gar nicht erst angetreten sind. Dies empfindet er im höchsten Maße als unsportliches Verhalten.

Er erinnert nochmals daran, dass Spielverlegungen nur mit einer Frist von mindestens 10 Tagen möglich sind und dass über eine Verlegung alleine der Bezirksspielwart (und nicht die Vereine) entscheiden.

Bei den Platzierungen der Mannschaften auf überbezirklicher Ebene findet es FS sehr bedauerlich, dass Mannschaften wie die DJK Singen und SG Allensbach-Dettingen (Herren) und der TV Pfullendorf (Damen) leider wieder aus der Landesliga absteigen mussten. Dieses Schicksal teilt leider auch die HSG Konstanz 2, die aus der BWOL abgestiegen ist.

Sehr positiv empfindet er es, dass die beiden Flaggschiffe des SHV und des Bezirks HB, die HSG Konstanz (2. Bundesliga Herren) und der SV Allensbach (3. Liga Damen und BWOL) ihre Klassen halten konnten. Erfreulich ist auch der Aufstieg des TuS Steißlingen bei den Herren in die BWOL. Ebenfalls erwähnenswert ist es, dass die beiden A-Jugendmannschaften der Flaggschiffe Allensbach und Konstanz nächstes Jahr in der Jugend-Bundesliga spielen werden.

Bezirksvorsitzender FS geht detailliert auf den Beschluss des BFA ein, bei den Damen und Herren in der Bezirksklasse eine 1,5 Runde zu spielen. Dies habe der BFA beschlossen, um die Mannschaften, die dann in die LL des SHV aufsteigen, konkurrenzfähiger zu machen. Er belegt dies auch mit Zahlen aus Mannschaftszahlen aus den allen anderen Bezirksklassen/-Ligen der 3 LV in BW.

Nachdem sich aber massiver Widerstand bei den Vereinen zu diesen Beschlüssen ergeben hat, wurden diese revidiert und es wird wieder eine normale Runde gespielt. Sollte dieser Modus von den Vereinen nicht gewünscht werden, kann gerne ein Treffen mit dem *Spielwart Klaus Hettesheimer* organisiert werden, um Verbesserungen herbei zu führen.

Insgesamt zieht *FS* als Bezirksvorsitzender ein positives Fazit was die sportliche und finanzielle Seite des Bezirks betrifft. Er wünscht sich, dass in der Zukunft noch mehr die Jugend unterstützt wird und sich alle Beteiligten noch mehr gegenseitig unterstützen, um die Herausforderungen zu meistern.

Unser Bezirk steht nach wie vor sehr gut da und wird von den anderen Bezirken zum Teil neidisch beäugt. Wir als kleinster Bezirk haben eine Mannschaft in der 2. Bundesliga, zwei Bundesliga-Jugendmannschaften und eine Mannschaft in der 3. Liga und zwei in der BWOL. Welcher andere Bezirk im SHV kann dies vorweisen?

	<p><i>FS</i> geht dann noch auf die Neuerung in der nächsten Runde ein, dass es keine Passkontrollen (auch bei der E-Jugend) mehr geben wird und dass sich die Änderungen, die der DHB oder andere Gremien beschlossen haben, sich in den Durchführungsbestimmungen und Ergänzungsbestimmungen wieder spiegeln werden.</p> <p>Zum Abschluss dankt <i>Bezirksvorsitzender FS</i> allen Spielern, Schiedsrichtern, Betreuern, Funktionären und Eltern der Jugendspieler, die zum Gelingen der abgelaufenen Runde beigetragen haben, nochmals ganz herzlich für ihre Unterstützung und Arbeit. Er betont, dass er nach wie vor stolz ist, der Vorsitzende eines so gut funktionierenden und erfolgreichen Bezirks Hegau-Bodensee zu sein und dass er sich für eine weitere Wahlperiode als Bezirksvorsitzender zur Verfügung stellen wird.</p>
9	Bericht des Kassenwartes und eines Kassenprüfers
	<p>Vor dem Bericht des Kassenprüfers präsentiert der <i>Kassenwart Dirk Kanter</i> detailliert die neuesten Zahlen aus dem Finanzbereich des Bezirks und bedankt sich bei allen Vertretern für die gezahlten Strafen.</p> <p>Der Bezirk hat im Jahr 2016 einen Gewinn von 1.098,44 T€ gemacht.</p>
	<p><i>Hubert Hirt</i> berichtet, dass er und <i>Markus Stich</i> die Kasse detailliert geprüft und dem Kassenwart Dirk Kanter wie in den Vorjahren eine absolut vorbildliche und einwandfreie Kassenführung bescheinigt. Aufgrund dieser Feststellungen empfiehlt <i>Hubert Hirt</i> der Versammlung die Entlastung des Kassenwarts DK.</p> <p><i>Bezirksvorsitzender FS</i> bedankt sich bei DK für die hervorragende Arbeit.</p>
10	Diskussion über die vorliegenden schriftlichen Berichte der BFA-Mitglieder
	<p>Es gibt keine Anfragen zu den schriftlichen Berichten.</p>
11	Entlastung der gesamten Vorstandschaft
	<p><i>FS</i> bittet <i>Rolf Knöpfle</i> die Entlastung der Vorstandschaft durchzuführen.</p> <p><i>Rolf Knöpfle</i> dankt den BFA-Mitgliedern für ihre geleistete Arbeit und empfiehlt die Entlastung des gesamten BFA.</p> <p>Die Entlastung wird einstimmig beschlossen.</p> <p><i>FS</i> dankt <i>Rolf Knöpfle</i> für die Durchführung der Entlastung und den Vereinen für die Entlastung.</p>
12	Neuwahlen
	<p>Es sind Neuwahlen des gesamten Bezirksfachausschusses durchzuführen. <i>FS</i> schlägt <i>Rolf Knöpfle</i> als Wahlleiter vor. Dies beschließt die Versammlung einstimmig.</p> <p><i>FS</i> übergibt die Versammlung <i>Rolf Knöpfle</i>.</p> <p>Nachfolgend sind die Bewerber/-innen aufgeführt, die sich kurz vorgestellt haben:</p> <p><i>Bezirksvorsitzender: Franz Stehle</i> stellt sich wieder zur Wahl und wird einstimmig wiedergewählt.</p> <p><i>FS</i> übernimmt wieder die Versammlung, dankt dieser für das Vertrauen und <i>Rolf Knöpfle</i> für die Durchführung der Wahl des Vorsitzenden.</p> <p><i>Bezirkskassenwart: Dirk Kanter</i> wird einstimmig wiedergewählt.</p> <p><i>Bezirksschriftführer und Stellvertretender Bezirksvorsitzender: Peter Zugmantel</i> wird einstimmig gewählt.</p> <p><i>Bezirksmännerspielwart: Klaus Hettesheimer</i> wird einstimmig wiedergewählt.</p> <p><i>Bezirksfrauenspielwart und Vertreter des Bezirks im EP des SHV: Rolf Bautz</i> wird einstimmig wiedergewählt.</p> <p><i>Bezirkspressewartin: Lony Odenwald</i> wird einstimmig wiedergewählt.</p> <p><i>Vorsitzender Bezirkssportgericht: Leo Schmid</i> wird einstimmig wiedergewählt.</p>

	<p><i>Beisitzer Bezirksschiedsgericht: Jürgen Bühler, Karl Schneider, Jens Baumgärtel und Veronika Treubel und Harald Rottinger</i> werden alle einstimmig (bei Enthaltung der Beteiligten) wiedergewählt. <i>Weitere Vertreter des Bezirks im EP des SHV: Rolf Knöpfle und Erich Merk</i> werden einstimmig wiedergewählt. <i>Bezirksspielwart der weiblichen Jugend: Heike Leenen</i> wird einstimmig vom Bezirkstag gewählt, da ihre Kandidatur erst nach dem Bezirksjugendtag erfolgte. Alle o.g. Vertreter sind für 3 Jahre gewählt. <i>Kassenprüfer: Harald Rottinger</i> wird als zweiter Kassenprüfer für 2 Jahre gewählt. Bestätigung des Schiedsrichterwartes: Wolfgang Knura wird einstimmig nach der Wahl bei der SR-Generalversammlung vom BT bestätigt.</p>
13	Ortswahl des Bezirkstages und Bezirksjugendtages 2018
	<p><i>Bezirksvorsitzender Franz Steh</i> stellt vor, wer in den letzten Jahren den Bezirkstag ausgerichtet hat und zeigt eine Übersicht von Vereinen mit Jubiläum im nächsten Jahr. Jubiläen haben u.a. der HSV Donaueschingen und die DJK Singen. Er berichtet, dass künftig der Bezirksjugendtag und der Bezirkstag am selben Tag und derselben Örtlichkeit stattfinden werden, um sich einen Termin für die Vereinsvertreter zu sparen.</p>
	Die DJK Singen bewirbt sich für die Ausrichtung des Bezirkstages und Bezirksjugendtages 2018.
	Die DJK Singen wird daraufhin einstimmig gewählt
14	Eingebrachte schriftliche Anträge
	Es wurden keine Anträge eingereicht.
15	Vorschau auf das Spieljahr 2017/2018
	<p>Hier gibt es, Außer den im Bericht des Vorsitzenden erwähnten Punkten, noch nichts Neues. <i>KH</i> ergänzt, dass die Spielpläne nun so langsam in die Gänge kommen und er die Spieltermine von den Vereinen bis zum Wochenende braucht. Wie in den Vorjahren können nach der Fertigstellung der Spielpläne im vereinfachten Verfahren Spielverlegungen vorgenommen werden. Ein Ziel für nächstes Jahr ist es, die Qualifikationsspiele für die BWOL etc. früher zu terminieren.</p>
16	Sonstiges
	<p><i>SR-Wart Wolfgang Knura</i> gibt eine Vorschau auf die neue Saison aus SR-Sicht. Es konnten durch die Neulingslehrgänge ca. 20 Neulinge gewonnen werden. Insgesamt werden 85 SR im nächsten Jahr an den Start gehen. Er bittet alle Vereine insbesondere bei den jüngeren SR die Ansprüche nicht zu hoch zu setzen. Um Gespanne besser trainieren zu können, bittet er auch darum bei Trainingsspielen vermehrt Gespanne bei ihm anzufragen</p>
	<i>Rolf Knöpfle</i> teilt die Termine für die SHV Turniere der E- und D-Jugend in 2018 mit.
	<i>Torsten Kirschling</i> bittet um weitere Erläuterung zum Wegfall der Passkontrolle. <i>FS und KH</i> sowie <i>Wolfgang Knura</i> erläutern den Sachverhalt ausführlich.
	<i>KH</i> gibt den Hinweis, dass wegen der Frauen WM in Deutschland, am Wochenende 2./3.12. keine Spiele stattfinden können. Er bittet die Vereine, die ihm diesen Termin genannt haben, noch einen Ersatztermin zu nennen.
	<i>M. Welte</i> von dem TV Rielasingen bittet alle in der Planungsphase die Spielpläne in kürzeren Abständen in die Online-Planung zu kontrollieren, um die Arbeit für alle zu erleichtern.

	<p><i>Christian Heinstadt</i> bittet den BFA die über Möglichkeit eines regionalen Jungschiedsrichtercoachings zu diskutieren.</p> <p><i>Wolfgang Knura</i> erwidert, dass sich der SR-Ausschuss mit dem Thema beschäftigen wird. Er nennt als positives Beispiel die Maßnahmen, die der TV Pfullendorf in der letzten Runde ergriffen hat. Er bietet auch an, dass ihn alle Interessenten zu diesem Thema ansprechen können.</p> <p>KH bittet die Versammlung um Entschuldigung für das fehlende Protokoll der abschließenden BFA-Sitzung hinsichtlich SR-Gewinnung, dies ist bei ihm durchgerutscht.</p>
	<p><i>Matthias Knöpfle</i> regt an, parallel zum Jugendstaffeltag auch einen Staffeltag für die Aktiven zu machen.</p> <p><i>KH</i> hält dies für eine sehr gute Anregung und wird es aber der nächsten Runde so handhaben (Er wird also am gleichen Tag und Örtlichkeit direkt nach dem Jugendstaffeltag stattfinden)</p>
	<p>Der <i>HC Lauchringen</i> unterstützt das Inklusions-Projekt Special Olympics (gemischte Mannschaft mit Behinderten). Am 14. Oktober findet ein bundesweit ausgeschriebenes Turnier dazu in Lauchringen statt. Er bittet darum, dies auch auf der Bezirkshomepage zu veröffentlichen und lädt alle zu dem Turnier ein.</p>
	<p><i>Matthias Knöpfle</i> fragt an, ob es auch beim SHV (wie beim HVW) Bestrebungen gibt die Homepage zu erneuern. Dies bestätigt <i>Bezirksvorsitzender Franz Stehle</i>. Dies sei in Arbeit und dauere an.</p>
	<p><i>Bezirksvorsitzender Franz Stehle</i> dankt dem gastgebenden <i>TuS Hüfingen</i> für die Ausrichtung und den Beteiligten für die Teilnahme und wünscht allen einen guten Nachhauseweg und eine erfolgreiche Runde 2017/2018.</p>

Hüfingen, den 18.7.2017
 SÜDBADISCHER HANDBALLVERBAND e.V.
 Bezirk Hegau-Bodensee
 Peter Zugmantel (Protokollführer)

Bezirksvorsitzender
 Franz Stehle

Bericht: Kassenwart Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirkskassenwart
Dirk Kanter
Achdorfer Str. 46
78176 Blumberg
E-Mail: Dirk-J.Kanter@t-online.de

Blumberg, 01.06.2018

Wird am BT bekanntgegeben.

Dirk Kanter
Kassenwart
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: Bezirksspielwart und SL Herren Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirksspielwart und SL Herren

Klaus Hettesheimer

Langestraße 10a

78256 Steißlingen

E-Mail: rae.hettesheimer@t-online.de

Steißlingen, 05.06.2018

Die Hallenrunde 2017/18 ist zu Ende und es ist an der Zeit, zurück zu blicken.

Wie üblich wurden zunächst die Spielpläne für die Hallenrunde von mir erstellt. Es waren dabei zunächst insgesamt 19 Spielklassen (Vorjahr: 19) mit 147 Mannschaften (Vorjahr 143) und 865 Spielen (Vorjahr: 855) zu verplanen. Wie in der vergangenen Runde wurden die Pläne der unteren Jugendklassen männlich und weiblich nur bis Weihnachten nach regionalen Gesichtspunkten erstellt und in der Weihnachtspause erfolgte eine Neueinteilung in leistungsorientierte Bezirks- und Kreisklassen. Bei der F-Jugend wurden wiederum nur 4+1 Spieltage durchgeführt, die ebenfalls von mir eingeteilt wurden.

Bei der Neuplanung nach Weihnachten mussten nochmals 257 Spiele (Vorjahr: 285) verplant werden. In den Jugendklassen A–C-männlich und B-/C-weiblich konnte die gesamte Runde „durchgeplant“ werden, so dass die Neuplanung nur die D- und E-Jugend betraf. Außerdem wurden die 4+1 Spieltage im neuen Jahr geplant.

Gegen Ende der Hallenrunde wurden die Bezirkspokalspiele ausgetragen. Insgesamt ist die Teilnehmerzahl gegenüber der letzten Saison gestiegen und es gab dieses Mal 9 Herren- und 5 Damenmannschaften, die teilnahmen, wobei die Teilnahme am Pokal freiwillig ist. Bei den Herren setzten sich letztendlich die DJK Singen, der TV Meßkirch und der TV Pfullendorf II durch und zogen in die südbadische Pokalrunde ein. Bei den Damen sicherten sich die DJK Singen und TV Engen die Tickets für die südbadische Pokalrunde.

In der Bezirksklasse zeichnete sich im vorderen Tabellenfeld bald ab, dass drei Mannschaften die Meisterschaft ausmachen. Im hinteren Tabellenfeld lag die HSG Mimmeh.-Mühlh. II praktisch von Anfang an auf dem letzten Tabellenplatz. Letztlich wurde die SG Allensbach-Dettingen Meister vor dem TV Meßkirch und der HSG Konstanz III. Die SG Allensbach-Dettingen nimmt ihr Aufstiegsrecht wahr und steigt in die Landesliga auf. Über die Relegation der Vizemeister hat auch der TV Meßkirch den Aufstieg geschafft.

Absteiger in die Kreisklasse A ist die HSG Mimmehausen-Mühlhofen II. Die einzelnen Platzierungen können der Tabelle entnommen werden.

In der Kreisklasse A waren ebenfalls mehrere Mannschaften auf Augenhöhe. Letztlich setzte sich der HC DJK Konstanz durch vor der SG Rielasingen-Gottmadingen II. Absteiger in die Kreisklasse B ist der TSC Blumberg II. Die einzelnen Platzierungen können der Tabelle entnommen werden.

In der Kreisklasse B ging es in dieser Runde letztlich ziemlich eng her. Die ersten beiden Teams trennten am Ende nur zwei Punkte. Meister und Aufsteiger in die Kreisklasse A wurde die HSG Konstanz IV vor dem TV Ehingen III. Einen Absteiger gibt es in der Kreisklasse B nicht. Letztlich wurde die DJK Singen III Letzter.

Es wurden in der laufenden Runde von mir wieder zahlreiche Bescheide erlassen. Die Anzahl der Bescheide ist in der abgelaufenen Runde auf diesem fast konstant geblieben, nämlich bei 114 (Vorjahr: 121). Die Zahl der Spielverlegungen blieb praktisch konstant (57). Hauptsächlich waren es Verlegungen wegen Spielermangel. Möglicherweise macht sich hier bemerkbar, dass immer mehr Mannschaften über eine relativ geringe Spielerdecke verfügen oder es kann auch daran liegen, dass Spieler und im Jugendbereich auch deren Eltern sich nicht mehr so intensiv im Sport engagieren, sondern auch andere Interessen im Vordergrund stehen. Dabei gab es insbesondere im Jugendbereich auch wieder kurzfristige Verlegungen, die aber von mir nur in Ausnahmefällen bei Vorlage entsprechender Nachweise genehmigt wurden.

Die Zahl der sonstigen Strafbescheide ist gegenüber dem Vorjahr konstant geblieben (57). Davon waren wieder viele Bescheide wegen Nichtantreten/Spielabsagen. Ich möchte auch dieses Jahr dringend an alle Vereine appellieren, hier noch mehr Disziplin walten zu lassen. Es kann nicht angehen und ist in höchstem Maß unsportlich, dass Vereine zum Teil eine Stunde vor dem angesetzten Spieltermin anrufen und ohne nähere Begründung mitteilen, sie hätten keine Mannschaft!! Insbesondere bei größeren Entfernungen zwischen den beteiligten Vereinen fragt man sich schon, ob hier nur Fahrgeld gespart werden soll. Ganz abgesehen davon, haben die Heimvereine unvorhersehbare Lücken im Spielplan, die nur für Ärger sorgen.

Die Zahl von Bescheiden gegen SR wegen Nichtantreten hat dagegen zugenommen. Wenn man dann die Begründungen für das Fehlen hört, sind die Kollegen offenbar vergesslicher geworden.....

Ich bitte hier alle Vereine, auch weiterhin Spielverlegungen schriftlich (per Mail) zu beantragen.

Wie bereits im vergangenen Jahr appelliere ich an die Vereine, sich bitte vor Beantragung einer Spielverlegung zu überlegen, ob es nicht möglich ist, aus anderen Mannschaften "aufzufüllen". In der abgelaufenen Saison konnten dadurch nach entsprechendem Hinweis von mir einige Verlegungen "gespart" werden und damit auch Kosten für die Vereine.

Ich werde auch zukünftig verstärkt hierauf achten und ggf. Verlegungen ablehnen, wenn vom Spielplan her ein „Auffüllen“ möglich sein müsste. Ich bitte daher die Vereine bereits jetzt, sich auf diese Handhabung einzustellen!

Weiter möchte ich nochmals darauf hinweisen, dass über die Durchführung einer Spielverlegung allein der Bezirksspielwart entscheidet. Er benötigt hierfür nicht das Einverständnis der betroffenen Vereine! In diesem Zusammenhang sei auch nochmals erwähnt, dass Spielverlegungen nur möglich sind, wenn sie mir spätestens 10 Tage vor dem Spieltermin gemeldet sind. Dies gilt auch für unzeitliche Zusammenschiebungen zur Schließung von Lücken im Spielplan.

Abschließend möchte ich mich bei allen Vereinen des Bezirks recht herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ohne die aktive Mithilfe der Vereine ist ein reibungsloser Ablauf der Runde nicht möglich. Ebenso gilt mein Dank meinen Kollegen vom BFA. Auch den SR-Einteiler Felix Lachnit möchte ich hier ausdrücklich erwähnen, denn er hat insbesondere bei kurzfristigen Verlegungen immer mehr oder weniger umfangreiche Neuansetzungen vorzunehmen, was erhebliche Zeit benötigt und Kosten verursacht.

Letztlich gilt mein Dank auch allen SR im Bezirk. Ohne sie wäre der Spielbetrieb nicht denkbar.

Die von mir erstellten Bescheide gliedern sich wie folgt auf: (Vorjahr)

I.	Gesamtzahl per 11.05.2018:	121	(122)
II.	Spielverlegungen:	69	(65)
	- Gebührenpflichtig:	62	(58)
	- Gebührenfrei:	7	(7)
III.	Sonstige Bescheide:	52	(57)
	- Unentschuldigtes Fehlen bei Bezirksveranstaltungen:	0	(5)
	- Zurückziehen von Mannschaften:	6	(5)
	- Nichtantreten bzw. kurzfristige Absage:	25	(32)
	- Nichtantreten bei BJPT	8	(5)
	- Spielabbruch:	0	(0)
	- Einsatz fest gespielter Spieler:	5	(0)
	- Einsatz nicht spielberechtigter Spieler:	0	(0)
	- Sperren und sonstige Strafen gegen Spieler oder Offizielle:	2	(7)
	- SR nicht erschienen	6	(6)
	- Sonstige:	0	(0)
	- Sammelbescheide	0	(2)
	- Bescheide aufgehoben	0	(0)

Klaus Hettesheimer
Bezirksspielwart
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: Frauenwart Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirksfrauenspielfwart

Rolf Bautze

Himmelreichweg 12a

78476 Allensbach

E-Mail: rolf.bautze@web.de

Allensbach, 31.05.2018

Bericht über die Spielsaison 2017/2018

An der diesjährigen Spielrunde nahmen 18 Frauenmannschaften teil, die aufgeteilt in Bezirksklasse (8 Mannschaften) und Kreisklasse (10 Mannschaften) die Meisterschaften ausspielten. 18 Mannschaften war eine erfreuliche Steigerung der Mannschaftszahl gegenüber der Vorsaison von 3 Mannschaften

In der **Kreisklasse** dominierte die Mannschaft der DJK Singen, welche nur ein einziges Spiel gegen den TSC Blumberg verlor und 3mal unentschieden spielte. Somit wurde die DJK Singen Meister der Kreisklasse mit 31:5 Punkten und einem Torverhältnis von 377:275. Zweiter wurde der TSV Dettingen-Wallhausen mit 25:11 Punkten, aufgrund des besseren direkten Vergleichs gegen den punktgleichen SV Eigeltingen II, der damit Tabellendritter wurde.

In der **Bezirksklasse** holte sich souverän der TuS Steißlingen II ohne jeglichen Punktverlust die Meisterschaft mit 28:0 Punkten und einem Torverhältnis von 490:301. Tabellenzweiter wurde der TV Engen mit 19:9 Punkten, Dritter wurde die HSG Konstanz mit 15:13 Punkten.

Absteiger in die Kreisklasse ist als Tabellenletzter die Mannschaft des SV Eigeltingen.

Erfreulich, dass der TuS Steißlingen II sein Aufstiegsrecht in die Landesliga-Süd wahrnimmt.

Die weiteren Platzierungen entnehmen Sie den Tabellen des Pressewarts.

In den Verbandsklassen und höher spielten 7 weitere Frauen-Mannschaften des Bezirks Hegau-Bodensee. Es sind dies: SV Allensbach (3.Liga Süd), SV Allensbach II (BWOL), TuS Steißlingen (Südbadenliga), SV Allensbach III, TV Ehingen, HSG Mimmenhausen-Mühlhofen, HSC Radolfzell (alle Landesliga Süd)

Rolf Bautze

Frauenwart

Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: Spielwart männl. Jugend - Bezirk Hegau-Bodensee

Komm. Vertreter der Jugend

Susanne Heinstadt

Zum Schwarzenberg 16 a

78476 Allensbach-Hegne

E-Mail: jw-hegau-bodensee@hv-suedb.de

Allensbach, 05.06.2018

1. Ergebnisse der überbezirklich spielenden Mannschaften

- HSG Konstanz spielte wieder in der A-Jugend Bundesliga und sicherte sich mit dem 5ten Tabellenplatz einen Direktplatz für die kommende Saison
- In der Südbadenliga der männlichen A-Jugend spielten die HSG Konstanz 2 (8. Platz), die SG Rielasingen/Gottmadingen (9. Platz) und die JSG Hegau (12. Platz)
- In der Südbadenliga der männlichen B-Jugend spielten die HSG Konstanz (1. Platz), die HSG Mimmenhausen/Mühlhofen (3. Platz), der TV Ehingen (6. Platz) und der HC Lauchringen (10. Platz). Beim Final Four erreichte die HSG Konstanz den 3ten Platz.
- In der Südbadenliga der männlichen C-Jugend spielten die HSG Konstanz (1. Platz), der HSC Radolfzell (2. Platz) und die JSG Hegau (6. Platz). Beim Final Four belegte die HSG Konstanz den 2ten Platz und der HSC Radolfzell 4ten Platz
- Bei der Südbadischen Meisterschaft der männlichen D-Jugend unterlag der HSC Radolfzell im Finale mit einem Tor.

2. SHV Kaderspieler (Jahrgang 2000 bis 2004)

Jahrgang 2000

- Moritz Ebert spielt für die deutsche Beach-Nationalmannschaft.

Jahrgang 2001

- Tim Bammel, Kiril Glock, Flo Wangler, Benni Hafner, Julian Rottmaier, Jonas Schmid und (obwohl ein Jahr jünger) Luca Mastrocola im Kader. Also 7 von 16 Spielern.
- Florian Wangler bekam eine Einladung zum DHB-Lehrgang

Jahrgang 2002

- Luca Mastrocola, Constantin Eich und Jan Stotten.
- Luca Mastrocola bekam eine Einladung zum DHB Lehrgang.

Jahrgänge 2003 und 2004

- Hier stellt der Bezirk überdurchschnittlich viele SHV-Auswahlspieler. Der Kader variiert in diesem Alter aber noch sehr, so dass man nicht von einem SHV-Spieler sprechen kann. Aber pro Jahrgang stehen ebenfalls wieder jeweils +/- 5 Spieler im Aufgebot des SHV
- Beim THW-Youngster-Cup 2018 in Kiel belegten Matteo Mastrocola und Fynn Osann vom HSC Radolfzell die Plätze 1 und 2.

3. Rückblick auf die Ergebnisse bei den Bezirkspokalspielen:

- Die B- und C-Auswahlen nahmen erfolgreich am Stützpunktpokal teil.
- Die Fördergruppe belegte beim Fördergruppenturnier den 3ten Platz

Um den Fördergruppentrainern noch weitere Sichtungsmöglichkeiten zu geben wurde die Talentiade neu strukturiert und die Kreisentscheide fanden in diesem Jahr bei der DJK Singen, beim TuS

Steißlingen und beim TV Ehingen nach einheitlichem Muster statt. Der Bezirksentscheid findet am 9. Juni in Radolfzell statt. Mit dem neuen Konzept will man die Talentiade für die Vereine und Spieler/innen wieder attraktiver gestalten.

Zum Schluss möchte ich mich bei den Auswahltrainern für ihre Arbeit bedanken und hoffe auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Susi Heinstadt
Vertreter der Jugend
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: Weibliche Jugend Bezirk Hegau-Bodensee

Spielwart weibliche Jugend

Heike Leenen

Gustav-Troll-Str. 50

78315 Radolfzell

E-Mail: familie.leenen@web.de

Radolfzell, 30.05.2018

1. Rückblick - Ergebnisse der Bezirkspokalspiele 2017 - weibliche Jugend

Wie in den vergangenen Jahren trainierten die weibliche B-/C-Auswahl und die Fördergruppe regelmäßig 2x monatlich. Zum Saisonhöhepunkt nahmen alle Auswahlmannschaften an den jeweiligen Stützpunktpokalen 2017 teil.

Die B-Auswahl (Jahrgänge 2001/02) belegte durch einen Sieg im Spiel um Platz 3-4 verdient den 3. Platz.

Die C-Auswahl (Jahrgang 2003) erreichte in der Vorrunde den 1. Platz in ihrer Gruppe. Die Mädels mussten sich nur im Endspiel geschlagen geben und erzielten den 2. Platz.

Die jüngste Auswahlmannschaft, die Fördergruppe (Jahrgang 2004), konnte das Platzierungsspiel 5-6 erfolgreich für sich entscheiden und belegte den 5. Platz.

Herzlichen Glückwunsch zu diesen guten Platzierungen!

Die Trainerteams Sarina Müller, Ricarda Müller und Sonja Pannach (B-Auswahl), Ramona Grundler und Stefan Weiss (C-Auswahl) sowie Claudia Dzialoszynski und Heike Leenen (Fördergruppe) leisten das ganze Jahr über hervorragende Arbeit, was sich in der Entwicklung der Spielerinnen und den guten Ergebnissen bei den Sichtungsturnieren zeigt.

Vielen herzlichen Dank für Euer engagiertes und kompetentes Training!

2. SHV-Kaderspielerinnen (Jahrgänge 2001-2004)

Jahrgang 2001: Janine Lauth, Jennifer Dziubale, Ciara Kuntz, Sophie Leenen, Emilia Eckart und Luisa Gehringer (alle SV Allensbach)

Jahrgang 2002: Mette Schulz, Carla Bickel und Rahel Müller (alle SV Allensbach)

Jahrgang 2003: Annika Irmscher, Kimberly Gisa, Marit Waltz, Leonie Kuntz, Annika Juric, Lea Weets und Fenja Altmann (alle SV Allensbach)

Jahrgang 2004: Chiara Wiedmann (JSG Hegau), Romy Auer (SG Rielasingen/Worblingen), Paula Gehringer, Lena Ollesch, Paula Sommer (alle SV Allensbach)

3. Saison 2017/18 - Weibliche Jugendmannschaften im Spielbetrieb 2017/18

Es spielten 37 weibliche Jugendmannschaften auf Bezirksebene, 4 Teams traten auf südbadischer Ebene an und 2 Mannschaften auf baden-württembergischer Ebene. Erstmals konnte sich der SV Allensbach für die A-Jugendbundesliga qualifizieren.

4. Ergebnisse auf südbadischer Ebene / Meistertitel

D-Jugend:

Der SV Allensbach und die HSG Konstanz qualifizierten sich für das Endturnier um die südbadische Meisterschaft am 22. April 2018. Der SV Allensbach gewann im Spiel um Platz 5-6 gegen die HSG Konstanz mit 17:5 und belegte damit den 5. Platz. Die Mädels aus Konstanz belegten damit den 6. Platz.

C-Jugend:

In der C-Jugend spielte in dieser Saison aus unserem Bezirk die JSG Hegau und der SV Allensbach in der eingleisigen Südbadenliga. Die JSG Hegau belegte den 9. Platz und der SV Allensbach konnte mit 30:2 Punkten, lediglich nur aufgrund des direkten Vergleiches, hinter der SG Kappelwindeck/Steinbach den 2. Platz belegen.

Herzlichen Glückwunsch zur südbadischen Vizemeisterschaft!

B-Jugend:

In dieser Saison konnten mit dem HSC Radolfzell und dem SV Allensbach 2 wieder 2 Mannschaften aus unserem Bezirk in der Südbadenliga antreten.

Der HSC Radolfzell beschloss die Saison in der eingleisigen Staffel auf dem 7. Platz, der SV Allensbach 2 mit dem 8. Platz.

In der Baden-Württemberg Oberliga spielte aus unserem Bezirk nur der SV Allensbach und belegte den 9. Platz.

A-Jugend:

Wie bereits in der vorangegangenen Saison trat nur der SV Allensbach 2 in der Südbadenliga an, zog jedoch im Januar die Mannschaft vom Spielbetrieb zurück.

In der Baden-Württemberg Oberliga spielte aus dem Bezirk nur der SV Allensbach und belegte den 6. Tabellenplatz.

Parallel trat der SV Allensbach in der JBL an und erreichte dort die Zwischenrunde.

Mit sportlichen Grüßen

Heike Leenen

Spielwartin weibliche Jugend

Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: SL- A Jugend männlich Bezirk Hegau-Bodensee

Klaus Rosin
Staffelleiter A-Jgd. männlich
Meister von Meßkirchstraße 32
88605 Meßkirch
E-Mail: klaus.rosin@fistro.de

Meßkirch, 25.05.2018

An der Spielrunde 2017/2018 nahmen in diesem Jahr 7 Mannschaften aus unserem Bezirk teil.

Die A-Jugend der HSG Konstanz spielte in der Bundesliga Süd und belegte Dank einer starken Rückrunde und einem spannenden Endspurt den hervorragenden 5ten Tabellenplatz und hat sich somit direkt für die Spielrunde 2018/2019 in der Handball Bundesliga Süd qualifiziert.

Die A-Jugendmannschaften der HSG Konstanz 2, der SG Rielasingen/Gottmadingen und der JSG Hegau spielten in der Südbadenliga und belegten nach Rundenabschluss die Plätze 8, 9 und 12.

In unserem Bezirk waren zur Spielrunde 2017/2018 der männlichen A-Jugend in diesem Jahr nur noch 3 Mannschaften gemeldet. Gerade einmal nur noch die Hälfte wie im letzten Jahr.

Um wenigstens 8 Spiele für jede Mannschaft durchführen zu können musste in zwei Doppelrunden (Hin- und Rückspiele) vom 30.09.2017 bis 24.03.2018 gespielt werden.

Der Spielbetrieb wurde ohne besondere Vorkommnisse beendet.

Bezirksmeister wurde die Mannschaft des TV Ehingen mit 15:1 Punkten.

Auf die weiteren Platzierungen möchte ich auf die im Berichtsheft abgedruckte Tabellen verweisen.

Herzlichen Glückwunsch den Jugendspielern, Trainern und Betreuern des **TV Ehingen** zu Ihrem sportlichen Erfolg.

In diesem Jahr findet wieder eine Qualifikation zur Aufstiegsrunde in die Südbadenliga statt. Hierfür haben die Mannschaften des TV Ehingen, der JSG Hegau, der HSG Konstanz II und des HC Lauchringen gemeldet

Die Qualifikationsspiele fanden am Dienstag, den 01.05.2018 im Mindlestal in Steißlingen statt.

Gespielt wurde in einer einfachen Runde jeder gegen jeden.

Es ging hierbei nur um die Ausspielung der Reihenfolge der Mannschaften für die überbezirkliche Qualifikation. Erster wurde die Mannschaft des TV Ehingen gefolgt von der JSG Hegau, dem HC Lauchringen und der HSG Konstanz II.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen teilnehmenden Mannschaften, Trainern, Betreuern und den Schiedsrichtern, denn nur durch Ihre Bereitschaft und Ihren Einsatz wurden diese Rundenspiele erst möglich.

Mit sportlichem Gruß
Klaus Rosin
Staffelleiter
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: SL- B Jugend männlich Bezirk Hegau-Bodensee

Staffelleiter B-Jgd. männlich
Klaus Rosin
Meister von Meßkirchstraße 32
D-88605 Meßkirch
E-Mail: klaus.rosin@fistro.de

Meßkirch, 25.05.2018

An der Spielrunde 2017/2018 nahmen insgesamt nur noch 11 Mannschaften aus unserem Bezirk teil. Zwei Mannschaften weniger als in der letzten Spielrunde. In der abgelaufenen Spielrunde spielte keine Mannschaft aus unserem Bezirk in der Baden-Württemberg Oberliga.

Die Mannschaften des TV Ehingen, der HSG Konstanz, der HSG Mimmehausen-Mühlhofen und des HC Lauchringen spielten in der Südbadenliga - Staffel Süd. Meister in dieser Spielklasse wurde die Mannschaft der HSG Konstanz, Dritter wurde die HSG Mimmehausen/Mühlhofen, gefolgt vom TV Ehingen auf dem 6ten Tabellenplatz. Der HC Lauchringen belegte den 10ten Tabellenplatz. Für die Endrunde des südbadischen Vereinspokals konnte sich somit die Mannschaft der HSG Konstanz qualifizieren. Im Halbfinale musste sich die HSG Konstanz mit 20:24 gegen Meißenheim/Nonnenweier geschlagen geben, konnte aber das Spiel um Platz 3 mit 32:23 Toren gegen den TuS Helmlingen 2 deutlich für sich entscheiden.

In unserem Bezirk wurden zur Spielrunde 2017/2018 der männlichen B-Jugend wieder 7 Mannschaften gemeldet. Die Spiele dieser Bezirksstaffel wurden in einer Doppelrunde (Hin- und Rückspiele) ausgetragen. Gespielt wurde vom 30.09.2017 bis 22.04.2018. Der Spielbetrieb verlief reibungslos und ohne nennenswerte Vorkommnisse.

Bezirksmeister wurde die Mannschaft der SG Rielasingen/Gottmadingen mit 21:3 Punkten

Auf die weiteren Platzierungen möchte ich auf die im Berichtsheft abgedruckte Tabellen verweisen. Herzlichen Glückwunsch den Jugendspielern, Trainern und Betreuern der **SG Rielasingen/Gottmadingen** zu Ihrem sportlichen Erfolg.

An der Aufstiegsrunde zur Südbadenliga nahmen sechs Vereine teil. Gespielt wurde in Turnierform am 06.05.2018 im Sportpark Mindlestal in Steißlingen. Teilgenommen haben die Mannschaften der SG Allensbach/Dettingen-Wallhausen, des TV Ehingen, des TV Engen, der JSG Hegau, der HSG Konstanz II und des HSC Radolfzell. Die Mannschaft der SG Allensbach/Dettingen-Wallhausen wurde Sieger der Gruppe 1. Die Gruppe 2 wurde vom TV Ehingen gewonnen. Der TV Ehingen konnte das Endspiel gegen die SG Allensbach/Dettingen-Wallhausen knapp mit 18:17 Toren für sich entscheiden und spielt in der nächsten Spielrunde in der Südbadenliga. Die Zweit- bis Fünftplatzierten können noch an der überbezirklichen Qualifikation teilnehmen, der Letztplatzierte, die HSG Konstanz II, schied aus.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen teilnehmenden Mannschaften, Trainern, Betreuern und den Schiedsrichtern, denn nur durch Ihre Bereitschaft und Ihren Einsatz wurden diese Rundenspiele erst möglich.

Mit sportlichem Gruß
Klaus Rosin
Staffelleiter
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: SL- C Jugend männlich Bezirk Hegau-Bodensee

Staffelleiter C-Jgd. männlich
Klaus Rosin
Meister von Meßkirchstraße 32
D-88605 Meßkirch
E-Mail: klaus.rosin@fistro.de

Meßkirch, 25.05.2018

An der Spielrunde 2017/2018 nahmen, nur noch 12 Mannschaften aus unserem Bezirk teil.
In der letzten Runde waren es noch 15 Mannschaften.

Die C-Jugend Mannschaften der HSG Konstanz, des HSC Radolfzell und der JSG Hegau spielten in der Südbadenliga Staffel Süd.

Die HSG Konstanz sicherte sich mit 36:0 Punkten die Meisterschaft und somit die Teilnahme an der Endrunde zur südbadischen Meisterschaft. Auf dem Platz 2 folgte die Mannschaft des HSC Radolfzell, mit 28:8 Punkten und qualifizierte sich somit ebenfalls für die Endrunde. Die JSG Hegau belegte den 6ten Tabellenplatz.

Im Halbfinale um die südbadische Meisterschaft besiegte die HSG Konstanz die SG Muggensturm/Kuppenheim mit 21:18 Toren und zog somit in das Finale ein. Das Finale ging dann mit 28:22 gegen den TuS Helmlingen verloren. Der HSC Radolfzell verlor das Halbfinale gegen den TuS Helmlingen mit 27:34 Toren. Das Spiel um Platz 3 gegen die SG Muggensturm/Kuppenheim ging dann ebenfalls mit 34:20 Toren verloren.

In unserem Bezirk wurden zur Spielrunde 2017/2018 der männlichen C-Jugend 9 Mannschaften gemeldet. Gespielt wurde vom 23.09.2017 bis 15.04.2018 in einer Staffel mit Hin- und Rückspielen. Diese Spielrunde wurde erfreulicher Weise keine Mannschaft während des Spielbetriebs zurückgezogen. Die gesamte Spielrunde verlief ohne nennenswerte Vorkommnisse.

Bezirksmeister wurde die Mannschaft der TV Ehingen mit 26:6 Punkten

Auf die weiteren Platzierungen möchte ich auf die im Berichtsheft abgedruckte Tabellen verweisen.

Herzlichen Glückwunsch den Jugendspielern, Trainern und Betreuern des **TV Ehingen** zu ihrem sportlichen Erfolg.

In diesem Jahr findet eine Qualifikation für die Aufstiegsrunde zur Südbadenliga Staffel Süd statt. Hierfür haben die beiden Mannschaften des TV Ehingen und der JSG Hegau gemeldet. Beide Spiele (Hin- und Rückspiel) wurden deutlich von der JSG Hegau mit 33:13 und 25:9 Toren gewonnen. Der TV Ehingen hat noch die Chance über die überbezirkliche Qualifikation in die Südbadenliga Staffel Süd aufzusteigen.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen teilnehmenden Mannschaften, Trainern, Betreuern und den Schiedsrichtern, denn nur durch Ihre Bereitschaft und Ihren Einsatz wurden diese Runden-spiele erst möglich.

Mit sportlichem Gruß
Klaus Rosin
Staffelleiter
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: SL- D Jugend männlich Bezirk Hegau-Bodensee

Rolf Allgeier
Untere Weitfeldstraße 13
88690 Uhdlingen-Mühlhofen
E-Mail: rolf.allgeier@t-online.de

Uhdlingen-Mühlhofen, 22.05.2018

Eingangs meines Berichtes wie üblich erneut die Meldezahlen der Vereine im Bereich männliche D-Jugend im Jahresvergleich:

2011/2012	22 Teams	16 Vereine/Spielgemeinschaften
2012/2013	22 Teams	17 Vereine/Spielgemeinschaften
2013/2014	17 Teams	14 Vereine/Spielgemeinschaften
2014/2015	17 Teams	12 Vereine/Spielgemeinschaften
2015/2016	20 Teams	15 Vereine/Spielgemeinschaften
2016/2017	16 Teams	13 Vereine/Spielgemeinschaften
2017/2018	18/17 Teams	14 Vereine/Spielgemeinschaften

Wir begannen die Runde mit 18 Teams, leider musste der TV Überlingen zur Rückrunde seine 2. Mannschaft zurückziehen.

Eindeutig verlief es in diesem Jahr in der Bezirksklasse. Meister wurde der HSC Radolfzell mit 20:0 Punkten. Platz 2 erreichte die HSG Rielasingen-Gottmadingen mit 16:4 Punkten, vor dem HC Lauchringen mit 10:10 Punkten. Weitere Teilnehmer in der Bezirksklasse waren die HSG Konstanz, die SG Allensbach-Dettingen-Wallhausen und der TV Engen.

Meister der Kreisklasse A wurde wie in den beiden Vorjahren die JSG Bodman-Stockach.

Meister der Kreisklasse B wurde die HC DJK Konstanz

Mein Glückwunsch den Meistermannschaften.

Erfreulich das Ergebnis des HSC Radolfzell bei der Südbadischen Meisterschaft am 22.04.2018. Das Team unterlag im Finale knapp mit 12:13 der SG Ottersweier/Großweier, Glückwunsch zur Südbadischen Vize-Meisterschaft.

Die SG Rielasingen-Gottmadingen belegte Platz 6 von den 8 angetretenen Teams.

Mein Dank geht an die verantwortlichen Trainer und Betreuer aller Mannschaften, die Schiedsrichter und auch die Eltern der Kids, die erneut zum reibungslosen Ablauf der Spielrunde beigetragen haben

R. Allgeier
Staffelleiter
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: SL- E Jugend männlich Bezirk Hegau-Bodensee

Rolf Allgeier
Untere Weitfeldstraße 13
88690 Uhdingen-Mühlhofen
E-Mail: rolf.allgeier@t-online.de

Uhdingen-Mühlhofen, 25.05.2018

Eingangs des Berichtes die Meldezahlen der Vereine und Spielgemeinschaften im Bereich männliche/gemischte E-Jugend:

2010/2011	22 Teams	18 Vereine/Spielgemeinschaften
2011/2012	19 Teams	15 Vereine/Spielgemeinschaften
2012/2013	20 Teams	16 Vereine/Spielgemeinschaften
2013/2014	18 Teams	15 Vereine/Spielgemeinschaften
2014/2015	19 Teams	14 Vereine/Spielgemeinschaften
2015/2016	19 Teams	15 Vereine/Spielgemeinschaften
2016/2017	20 Teams	15 Vereine/Spielgemeinschaften
2017/2018	21 Teams	14 Vereine/Spielgemeinschaften

21 gemeldete Teams bei der E-Jugend, wieder eine mehr als im Vorjahr und nur noch knapp unter der Rekordzahl von 22 Teams aus dem nun schon lange zurückliegenden Spieljahr 2010/2011.

Diese Zahlen können sich sehen lassen und es wäre schon, wenn dieses Niveau gehalten werden kann. Erforderlich hierfür ist natürlich der kontinuierliche Aufbau im Kindesalter, bei den Minis und darunter, der von vielen Vereinen in den letzten Jahren konsequent gestaltet wird. Super!!!

Außer mangelhaft ausgefüllten Spielberichtsbögen, verspäteter- oder Nichtübersendung dieser Bögen, gab es auch in dieser Spielrunde keine Probleme.

Die Kidi´s haben ihren Spaß beim Spiel. Durch die leistungsmäßige Einteilung der Mannschaften zur Rückrunde werden nochmals Reize geschaffen, was sich auch in den nicht zu hohen Siegen und Niederlagen in allen Klassen, oft auch sehr knappen Ergebnissen in der Rückrunde widerspiegelt. Gerade deshalb ist uns die Meldung dieser Ergebnisse wichtig, wir müssen und werden sie auch weiterhin einfordern, obwohl sie sonst nirgendwo erscheinen.

Ich denke, dieser Weg ist richtig, wenn sich auch einige Vereine, Trainer, Betreuer, Kidi´s selbst, wahrscheinlich vor allem aber Eltern, noch nicht an die Nichtbekanntgabe der Ergebnisse und Veröffentlichung von Tabellen gewöhnt haben.

Mein Dank gilt Allen, die sich in irgendeiner Form am Gelingen der Spielrunde beigetragen haben, den Trainern und Betreuern, den Schiedsrichtern, denen die für den Versand der Spielberichtsbögen verantwortlich sind, aber vor allem den Kidi´s und deren Eltern.

R. Allgeier
Staffelleiter
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: SL A-, B-, C-Jugend weiblich Bezirk Hegau-Bodensee

Staffelleiter weibliche Jugend A-, B- und C-Jugend

Robert Fuß

Schwimmbadstraße 3

78176 Blumberg/Baden

E-Mail: RobbyFuss@aol.com

Blumberg, 30.05.2018

Abschlussbericht weibliche Jugend A – C 2017/18

Allgemeines:

In der abgelaufenen Saison sind die Mannschaftszahlen in meinem Zuständigkeitsbereich wieder besorgniserregend zurückgegangen. Bei der weiblichen A-Jugend konnte im Bezirk Hegau-Bodensee nun schon wiederholt keine Runde durchgeführt werden, da für die Saison 2017/18 nur drei Mannschaften gemeldet wurden. Nach kontroversen Diskussionen am Jugendbezirkstag in Lauchringen und am Jugendstaffeltag in Steißlingen, verzichtete der TSV Dettingen/Wallhausen auf die Meldung einer weiblichen A-Jugendmannschaft. Der Verein wollte die betroffenen Mädchen anderweitig unterbringen.

Nach erfolgreichen Bemühungen mit dem Württembergischen Handballverband, konnte die JSG Bodman/Eigeltingen und die HSG Oberer Linzgau im Bezirk Neckar-Zollern auf Punktejagd gehen. Diese erstmalig durchgeführte Kooperation mit dem Württembergischen Handballverband kann nun nach der Runde als durchaus erfolgreich angesehen werden. Die beiden Spielgemeinschaften zeigten sich mit der Saison im Nachbarbezirk jedenfalls sehr zufrieden und würden diese alternative auch in Zukunft begrüßen.

Für die Bezirksklasse der weiblichen B-Jugend meldeten wie im Vorjahr neun Mannschaften. Ohne ein Spiel zu bestreiten zog eine Mannschaft allerdings nach Rundenbeginn zurück. Für die weibliche C-Jugend meldeten neun Mannschaften, im Vergleich zum Vorjahr eine Mannschaft weniger. Vor Rundenbeginn zog hier leider auch eine Mannschaft zurück, sodass die Runde hier ebenfalls nur mit acht Mannschaften gespielt wurde.

Die wenigen Mannschaftsmeldungen sind also weiterhin höchst besorgniserregend, zumal einige Begegnungen von den Vereinen mit weniger als sieben Spielerinnen bestritten wurden. Wie in den Vorjahren bin ich der Meinung, dass wir uns für die Zukunft unbedingt etwas einfallen lassen müssen, um auf Bezirksebene in allen Staffeln einen ordentlichen Spielbetrieb gewährleisten zu können. Die Kooperation mit dem Württembergischen Handballverband war hier sicherlich ein wichtiger und richtiger Schritt, welcher in der Zukunft weiterverfolgt werden sollte.

In dieser Saison hatte ich genau 112 (Vorjahr: 192) Spiele zu bewältigen. Obwohl im Vergleich zum Vorjahr 80 Spiele weniger angesetzt wurden, ergingen 3 Urteile (Saison 2016/17: 4 Urteile) wegen dem Nichtantreten von Mannschaften. Dies obwohl die Vereine alles versuchten die Spiele auszutragen, und zu einigen Spielen sogar mit weniger als sieben Spielerinnen antraten. Im weiblichen Jugendbereich scheint also nicht nur die Anzahl der gemeldeten Mannschaften, sondern auch die Anzahl der den Vereinen zur Verfügung stehenden Spielerinnen nicht ausreichend zu sein.

Der Einsatz des „elektronischen Spielberichtsbogen“ lief in dieser Saison nahezu problemlos. In einigen wenigen Fällen musste durch den Administrator der Spielberichtsbogen freigeschaltet werden. Dies erfolgte zeitnah immer schon am nächsten Werktag. Leider werden die Spielberichtsbogen trotz mehrerer Updates weiterhin nur im PDF-Format zur Verfügung gestellt. Die zur Verfügung stehende EDV sollte eigentlich bessere Auswertungsmöglichkeiten liefern. Auswertungsmodule zur Festspielregel oder zu den Jugendschutzbestimmungen, oder wenigstens ein Export in das EXCEL-Format wären für die Zukunft sehr hilfreich.

Weibliche Jugend A

Für die Saison 2017/18 war ich als Staffelleiter im Bereich der weiblichen Jugend A nicht zuständig. Der komplette Spielbetrieb wurde von meinem Kollegen aus dem Württembergischen Handballverband organisiert. Ich überprüfte lediglich die Spielberichtsbogen auf eventuelle Sperren von Spielerinnen, welche sich auch auf den Spielbetrieb im Bezirksverband Hegau-Bodensee hätten auswirken können. Aus dem Bereich des Bezirksverband Hegau-Bodensee nahmen die JSG Bodman/Eigeltingen und die HSG Oberer Linzgau am Spielbetrieb in der Bezirksliga Neckar-Zollern teil. In dieser mit zehn Mannschaften spielenden Liga belegte die JSG Bodman/Eigeltingen mit 11:25 Punkten und 383:460 Toren den achten Tabellenplatz. Die HSG Oberer Linzgau wurde mit 7:29 Punkten und 310:474 Toren Neunter.

Die einzelnen Ergebnisse sind aus der nachfolgenden Aufstellung ersichtlich:

Bezirksliga Neckar-Zollern A-weiblich 2017/2018	HSG Baar	JSG Bodman/Eigeltingen	HSG Nendingen/Tuttlingen/Wurmlingen	HSG Oberer Linzgau	TV Onstmettingen	HSG Rietheim-Weilheim	HSG Rottweil	TV Spaichingen	TG Schömburg	HWB Winterlingen-Bitz
HSG Baar		Urteil Heim	25 15 34	17 27	15 41	8 30	23 24	17 46	8 41	22
JSG Bodman/Eigeltingen	9 37		20 28 22	12 18	31 32	15 31	43 26	24 33	22 31	33
HSG Nendingen/Tuttlingen/Wurmlingen	23 21 40 16			33 7 24 13	28 6 23 25 27	20 31 15 34 15				
HSG Oberer Linzgau	21 38 24 18 12 31				15 10 24 9 19 40 16	25 16 36 19 26				
TV Onstmettingen	18 21 19 16 9 24 24 15					20 12 21 31 12 11 21 17 23 22				
HSG Rietheim-Weilheim	10 34 16 17 14 44 14 13 15 11						11 27 5 14 12 20 9 23			
HSG Rottweil	30 27 43 29 33 21 41 18 48 16 35 15							38 29	Urteil Heim	Urteil Heim
TV Spaichingen	25 24 15 13 10 24 19 12 18 13 20 7 20 26								25 25 25 14	
TG Schömburg	18 38 30 24 18 26 20 20 16 16 15 10 20 27 16 17									32 32
HWB Winterlingen-Bitz	22 48 28 28 30 31 34 30 31 19 27 15 30 40 28 30 29 32									

Ich habe nach Abschluss der Runde bei den beiden Spielgemeinschaften nachgefragt, wie aus Sicht der am Spielbetrieb beteiligten Vereine die Runde gelaufen ist. Veronika Treubel teilte mir für die HSG Oberer Linzgau schriftlich mit, dass es überhaupt keine Probleme gab. Auch die gegnerischen Mannschaften haben sich durchweg positiv über die beiden Teams aus dem Bezirk Hegau-Bodensee geäußert. Beide Mannschaften sind als vollwertige Mitglieder im Bezirk Neckar-Zollern behandelt worden. Die Vereinsverantwortlichen wurden zu allen Versammlungen und Zusammenkünften eingeladen und bekamen beim Besuch dieser Veranstaltungen auch einen guten Einblick, wie im Württembergischen Handballverband gearbeitet wird. Ähnlich äußerte sich auch Florian Korb als verantwortlicher Trainer der JSG Bodman/Eigeltingen in einem längeren Telefonat. Es wäre sicherlich

interessant, wenn die beiden Vereine über ihre Erfahrungen, evtl. beim Staffeltag oder bei einer BfA-Sitzung, berichten könnten.

Die weibliche A-Jugendmannschaft des SV Allensbach hat für die überbezirkliche Runde gemeldet und ist hierfür bereits qualifiziert. Für die nächste Runde auf Bezirksebene haben bisher nur fünf Mannschaften gemeldet, wobei diese Meldungen noch nicht alle sicher sind. Mit Abmeldungen vor der Runde muss also auch in diesem Jahr gerechnet werden. Der Bezirk Hegau-Bodensee wird sich schon frühzeitig mit dem Württembergischen Handballverband wegen einer evtl. Kooperation für die kommende Runde in Verbindung setzen müssen.

Weibliche Jugend B

Für die Saison 2017/18 wurden neun Mannschaften (Vorjahr ebenfalls neun Mannschaften) gemeldet. Nach Beginn der Runde meldete die JSG Hegau ihre Mannschaft vom Spielbetrieb ab. So konnte die Meisterschaft nur noch mit acht Mannschaften in einer einfachen Runde mit Hin- und Rückspiel ausgetragen werden. Es wurden insgesamt 56 Spiele angesetzt, welche dann auch alle ausgetragen wurden. Ein Spiel wurde aufgrund von Spielermangel verlegt. Bei einer Begegnung wurde wegen dem Einsatz einer zu alten Spielerin ein Strafbescheid erlassen, die Punkte dem Gegner zugesprochen und eine Geldstrafe verhängt.

Die einzelnen Ergebnisse der Bezirksklassensaison 2017/18 sind aus der nachfolgenden Aufstellung ersichtlich:

Bezirksklasse Hegau-Bodensee B-weiblich 2017/2018	JSG Bodman/ Eigeltingen	TSV Dettingen/ Wallhausen	TV Ehingen	HC DJK Konstanz	HC Lauchringen	HSG Mimmensehen/ Mühlhofen	HSG Oberer Linzgau	SG Rielasingen/ Gottmadingen
JSG Bodman/Eigeltingen	24	13	20	24	34	15	29	15
TSV Dettingen/Wallhausen	22	24	12	21	19	19	27	21
TV Ehingen	34	13	24	15	25	22	25	10
HC DJK Konstanz	20	17	16	17	21	15	21	10
HC Lauchringen	19	21	14	12	15	28	30	21
HSG Mimmensehen/Mühlhofen	10	35	12	13	18	36	12	19
HSG Oberer Linzgau	17	31	Urteil Helm	12	24	13	20	13
SG Rielasingen/Gottmadingen	24	25	22	21	19	24	12	30

Der TV Ehingen stand praktisch schon im Februar als Meister der Bezirksklasse fest. Nur im Nachholspiel gegen die HCDJK Konstanz mussten sich die Ehingerinnen am letzten Spieltag geschlagen geben und wurden mit 26:2 Punkten und 373:218 Toren ungefährdet Bezirksmeister. Vizemeister wurde die JSG Bodman/Eigeltingen mit 22:6 Punkten und 363:259 Toren. Die HCDJK Konstanz landete mit 19:9 Punkten 310:244 Toren auf dem 3. Tabellenplatz.

Mein Glückwunsch zur Meisterschaft in der Bezirksklasse geht an das Team des TV Ehingen.

Die weibliche B-Jugendmannschaft des SV Allensbach hat für die überbezirkliche Runde gemeldet und ist hierfür bereits qualifiziert. Für die nächste Runde auf Bezirksebene haben bereits neun

Mannschaften gemeldet. So kann nächstes Jahr wieder in einer einfachen Runde mit Hin- und Rückspiel der Bezirksmeister ausgespielt werden.

Weibliche Jugend C

Für die Saison 2017/18 wurden neun Mannschaften (Vorjahr: zehn Mannschaften) gemeldet. Vor Rundenbeginn zog hier leider die Mannschaft der HSG Mimmehausen/Mühlhofen zurück, sodass die Runde nur mit acht Mannschaften gespielt wurde. Somit konnte die Meisterschaft in einer einfachen Runde mit Hin- und Rückspiel ausgetragen werden. Von den 56 angesetzten Spielen wurden 53 ausgetragen. 3 Spiele wurden wegen Spielermangel abgesagt und per Urteil entschieden, 4 weitere Spiele wurden aus selbigen Grund verlegt.

Die Runde verlief hoch spannend. Die SG Rielasingen/Gottmadingen und der TV Ehingen lieferten sich ein packendes Kopf an Kopf Rennen. Nach Abschluss der Runde standen beide Teams mit 26:2 Punkten an der Tabellenspitze. Da beide Mannschaften im direkten Vergleich ihre Heimspiele jeweils mit 23:20 Toren gewinnen konnten, hätten gemäß § 43 der Spielordnung DHB zwei Entscheidungsspiele um die Bezirksmeisterschaft angesetzt werden müssen. Terminlich war das nach der Runde nicht mehr möglich. Nach dem Einverständnis der beiden Vereine wurden beiden Mannschaften die Bezirksmeisterschaft zugesprochen. Mein Glückwunsch zur Meisterschaft in der Bezirksklasse geht an die Mannschaften des TV Ehingen und der SG Rielasingen/Gottmadingen. Den 3. Tabellenplatz belegte mit 19:9 Punkten und 348:273 Toren die Mannschaft des HSC Radolfzell.

Die einzelnen Ergebnisse der Bezirksklassensaison 2017/18 sind aus der nachfolgenden Aufstellung ersichtlich:

Bezirksklasse Hegau-Bodensee C-weiblich 2017/2018	JSG Bodman/ Eigeltingen		TSV Dettingen/ Wallhausen		TV Ehingen		TV Engen		HC DJK Konstanz		HSC Radolfzell		SG Rielasingen/ Gottmadingen		JSG Südbaar	
	H	A	H	A	H	A	H	A	H	A	H	A	H	A	H	A
JSG Bodman/Eigeltingen			Urteil Heim		17	20	37	22	24	19	23	24	12	25	26	20
TSV Dettingen/Wallhausen	18	29			17	31	Urteil Gast		13	35	16	33	18	47	21	38
TV Ehingen	31	15	44	10			Urteil Heim		25	17	31	27	23	20	37	26
TV Engen	20	28	17	10	15	29			27	22	18	23	22	31	18	40
HC DJK Konstanz	21	23	28	21	13	26	36	32			18	26	18	32	23	30
HSC Radolfzell	21	13	29	13	20	21	27	13	24	16			19	21	24	24
SG Rielasingen/Gottmadingen	28	20	44	20	23	20	34	16	29	16	26	22				42
JSG Südbaar	32	22	47	17	23	27	37	16	36	23	20	29	23	32		

Die weiblichen C-Jugendmannschaften des SV Allensbach und der JSG Hegau haben für die überbezirkliche Runde gemeldet und sind hierfür bereits qualifiziert. Für die nächste Runde auf Bezirksebene haben bereits 14 Mannschaften gemeldet. In welcher Form der Bezirksmeister ausgespielt wird, muss am Staffeltag noch festgelegt werden.

Ich darf mich für die angenehme Zusammenarbeit im Bezirksfachausschuss, mit dem Bezirksschiedsrichterausschuss und den Vereinen herzlich bedanken.

Ich wünsche uns allen schon jetzt eine schöne und verletzungsfreie Handballsaison 2018/19.

Robert Fuß
Staffelleiter weibliche Jugend A – C
Hegau-Bodensee

Bericht: SL D- und E-Jgd. weiblich des Bezirks Hegau-Bodensee

SL weiblich E- und D-Jugend

Markus Haberstroh

Unterdorfstraße 16

78315 Radolfzell

E-Mail: pajarinenhaberstroh@hotmail.de

Radolfzell, 30.05.2018

„Der langfristige Leistungsaufbau von Kindern und Jugendlichen hat Vorrang vor kurzfristigen Mannschaftserfolgen“

Zitat aus der Rahmentrainingskonzeption des DHB.

Weibliche E-Jugend

In der Altersklasse E-weiblich wurden sieben Mannschaften für die Herbstsaison 2017 gemeldet, davon drei Spielgemeinschaften. Zur Frühjahrssaison 2018 konnte der HSC Radolfzell eine zweite Mannschaft nachmelden, so dass es zwei Staffeln mit je vier Mannschaften gab. Nach den 2013/14 eingeführten Spielmoden werden zwei Halbzeiten mit je 20 min gespielt, davon die erste in einem 3:3 Modus. Es gibt von jeder Mannschaft je drei Spieler in der Angriffshälfte und in der Abwehrhälfte, ausgewechselt wird immer im Angriff, ein Torschütze muss auswechseln. Ein Abwehrspieler rückt dafür in den Angriff und der neue Spieler kommt in die Abwehrhälfte. Dadurch soll die ganzheitliche Handballausbildung aller Spieler gefördert werden und das Spiel ist übersichtlicher für die Anfänger. Es wird auch keine Tabelle mit Ergebnissen geführt.

Sechs von sieben Trainerteams unterstützten dieses Konzept durch ihr angepasstes und besonnenes Coaching. Leider gab es ein ergebnisorientiert agierendes Trainerteam, das mit ein oder zwei Talenten diese Vorgaben umging und andere Spielerinnen ohne (oder mit wenig) Spieleinsatz auf der Bank ließ. Es ist zu hoffen, dass diese Denkweise bald Vergangenheit ist, da der Handball in unserer Region darunter leidet und wir motivierte Kinder für die Zukunft unserer Vereine verlieren.

Weibliche D-Jugend

In der Altersklasse D-weiblich wurden zehn Mannschaften für die Spielsaison 2017/18 gemeldet, davon sechs Spielgemeinschaften. Es gab zwei Qualifikationsstaffeln, welche, analog zu den Vorjahren, im Januar nach den Platzierungen in eine Bezirks- und Kreisstaffel eingeteilt wurden. Sieger in der Kreisstaffel wurde die HSG Oberer Linzgau, in der Bezirksstaffel der SV Allensbach der dadurch im Finale der Südbadischen Meisterschaft spielen durfte. Dort belegte der SV Allensbach den fünften Platz vor der HSG Konstanz, die Sechster wurde. Trotz dieser Tabellenausspielung ist vor allem die D-Jugend die Altersgruppe mit vielen Spielanfängern und es sollte daher im speziellen auf die Grundausbildung der Spieler und Spielerinnen geachtet werden.

Zukunftsperspektiven

Leider waren in der D-weiblich, genauso wie in der E-weiblich, weniger Mannschaften gemeldet als in der Saison 2016/17, also gab es auch weniger aktive Spielerinnen. Um dieser Tendenz entgegenzuwirken sollten wir Vereine verstärkt versuchen, mit Kindergärten und Schulen enger zusammenzuarbeiten und so den Kindern unseren Sport nahezubringen. Eine gute Möglichkeit bietet da einmal der Grundschulaktionstag, aber ebenso die Tendenz zum Ganztagesprogramm in der Schule. Der HSC Radolfzell bietet bereits seit mehreren Jahren Handball-AGs an verschiedenen Grundschulen in Radolfzell an.

Auch in Allensbach und Konstanz sind die Vereine aktiv an den Schulen und Kindergärten. Wir Vereine müssen auch verstärkt den Kontakt mit den Eltern, vor allem in den Altersklassen E- und D-Jugend, suchen. Mit attraktivem, offensivem und ballorientiertem Handball können wir hoffentlich den Kontakt zu „Handballfremden“ herstellen, diese für unseren Sport begeistern und so für unsere Vereine gewinnen.

Daher kann die Umsetzung der Rahmentrainingskonzeption des DHB in unseren Vereinen in der Jugendausbildung ein wichtiger Schritt sein, um dem „Vereinssterben“ entgegenzuwirken. Denn wir brauchen nicht nur Handballtalente, sondern eine breite Basis in den unteren Jahrgängen, um die Zukunft des Breitensports Handball zu sichern.

Vielen Dank an alle verantwortlichen Betreuer und Trainer, Schiedsrichter, Eltern und allen Helfern im Hintergrund. Ihr alle habt zum reibungslosen Ablauf der Saison 2017/18 beigetragen.

Markus Haberstroh
Staffelleiter weibliche Jugend E und D
Hegau-Bodensee

Bericht: Schiedsrichterwart Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirksschiedsrichterwart

Wolfgang Knura

Franz-Schmal-Str. 7/1

78315 Radolfzell

E-Mail: srw-hegau-bodensee@hv-suedb.de

Radolfzell, 31.05.2018

Liebe Handballfreunde,

beginnen möchte ich meinen Bericht mit einem Riesen-Dankeschön! Wir haben es geschafft! Der Dank gilt allen unseren Schiedsrichtern und natürlich auch unserem Schiedsrichterausschuss im Hintergrund, weil wir es wieder geschafft haben, dass diese vergangene Spielzeit 2017/2018 überhaupt ordnungsgemäß über die Bühne gehen konnte. Es konnten alle Spiele mit neutralen SR besetzt werden, obwohl das bei der geringen Anzahl der SR und der vorhandenen Alters- und Leistungsstruktur unserer SR nicht im Geringsten selbstverständlich ist!

Nähere Statistiken gibt es im Bericht unseres Einteilers, der etliche schlaflose Nächte verbracht hat, um den Spielbetrieb aufrecht zu halten. Ganz besonderen Dank an Felix!

Ob das in Zukunft so bleibt, ist eigentlich nicht zu erwarten. Wir stehen nicht mehr vor dem Abgrund, wir sind eigentlich schon einen großen Schritt über die Kante hinaus...

So kann es nicht mehr weiter gehen! Einzelne SR haben mit bis zu geleiteten 70 !! Spielen in der Saison dazu beigetragen, dass wir die Runde überhaupt zu Ende bringen können. Die Belastungsgrenze ist schon lange erreicht, es ist zu befürchten, dass wieder der ein oder andere das Handtuch werfen wird.

Statistisch gesehen hat jeder unserer SR im Durchschnitt fast 26 Spiele in der Saison geleitet. Die Mindestanzahl der zu leitenden Spiele wird oft als Hemmnis dargestellt, die Herausforderung als Schiedsrichter anzunehmen.

Um aber auf die rechnerische Vorgabe von 20 Spielen pro Saison zu kommen, fehlen uns rechnerisch 30 SR, um die derzeitige Mindestspielanzahl von 20 Spielen pro Saison unterschreiten zu können über 50! Schiedsrichter!

Wenn alle SR nach 20 Spielen ihren Dienst quittieren... dann würde ab Januar in der Runde nichts mehr laufen.

Die einzige Lösung kann nur heißen: bringt uns genügend SR in die Neulingslehrgänge! Schafft in Euren Vereinen gute Rahmenbedingungen, wir helfen und unterstützen gerne.

Wir müssen auch unbedingt an unserer Altersstruktur arbeiten; drei Viertel unserer SR sind unter 18 oder über 50! Deshalb der wiederholte Aufruf an Euch: wir benötigen dringend SR für den Erwachsenenbereich!

Dazu kamen in der vergangenen Saison eine unerträgliche Stimmung bei einzelnen Spielen, es wurden Verhaltensweisen an den Tag gelegt, die unseren Sport kaputt machen.

12! Disqualifikationen mit Bericht sprechen eine Sprache für sich! Tätlichkeiten, Beleidigungen gegen SR oder Gegenspieler, angefangen in der E-Jugend, in den Jugend-Kreisklassen, über die Jugend-Südbadenligen bis in die Aktiven... was ist da los?

Respektvoller Umgang miteinander sieht anders aus. Besonders unsere jungen SR haben da diese Saison wieder einiges einstecken müssen. Was erwartet Ihr denn?

Wenn 50-jährige MVs gegenüber 14-jährigen SR einen Ton an den Tag legen, dass man sich fragt, in welcher Höhle sie sozialisiert wurden, wenn Jugendtrainer in einer Kultur der Unfairness und einer Selbstverständlichkeit die Regeln nicht einhalten, z.B. nicht erlaubte Abwehrformationen spielen lassen, dann ist das in höchstem Masse schädlich für unseren Sport. Leider sind sich da manche ihrer Vorbildfunktion nicht im Geringsten bewusst.

Es wird von unseren SR erwartet, dass sie diese Situationen meistern und immer alles richtig regeln. Bedenkt einmal, dass wir von der E-Jugend bis in die A-Jugend und Aktiven 10 verschiedenen Regelwerke und Durchführungsbestimmungen parat haben müssen, manche Trainer kommen noch nicht mal mit dem einzigen für Ihre Jugendklasse passenden klar.

Von uns wird erwartet, dass wir zu jedem Spiel auch noch die passenden SR stellen, am besten alle fehlerfrei und auf Bundesliganiveau, immer souverän, nett und höflich, immer mit Top-Leistungen, bis hinunter in die E-Jugend-Kreisklassen...

Stellt Euch mal vor, wir sprechen so mit den Spielern, den Mannschaftsverantwortlichen und dem Publikum, wie manche mit uns sprechen... das Beschwerdetelefon beim SR-Wart und beim Bezirksvorsitzenden stünde nicht mehr still.

Die Frage, die sich stellt, ist: um was geht es eigentlich? Um den Gewinn der Weltmeisterschaft? Oder doch eher darum, dass Kinder, Jugendliche und Erwachsene Handball spielen und Freude am Ausüben des schönsten Sports der Welt haben?

Der Zusammenhalt, das Gemeinsame des Mannschaftssports und der Spaß an der Sache stehen im Vordergrund. Das schließt ALLE Teilnehmer ein, Heim-, Gastmannschaft UND die Schiedsrichter! Sich als Teil des Sports zu verstehen, nach dem Spiel nach Hause zu gehen und sagen zu können: „Das war ein toller Tag heute, ein schönes Spiel, wir haben GEMEINSAM Sport betrieben.“ - DARUM GEHT ES WIRKLICH!

Man bedenke hier zudem, dass der Schiedsrichter, da er auf Grund des Mangels oft als Einzel-SR agiert, der Einzige ist, der alleine ist, keine Mannschaft, keinen Trainer und keinen Betreuer hat, der das mit ihm zusammen durchsteht. Über die volle Spielzeit, teilweise bis zu drei Spiele hintereinander! Ohne die Möglichkeit, einmal kurz auf der Bank verschlafen zu können.

Viele Erwachsene kommen im normalen Leben nicht mit solchen Anforderungen zurecht. Es wird aber besonders von unseren Jugendlichen erwartet, dass sie das alles lösen und aushalten.

Als besondere Respektlosigkeit uns gegenüber empfinde ich die Praxis mancher Vereine, zum Meldetermin der Mannschaftsmeldungen irgendwelche Phantomschiris zu melden, Karteileichen, die schon lange nicht mehr aktiv sind, oder im Auslandsjahr, oder schon lange nicht mehr dem Verein angehören. Phantome haben uns noch kein einziges Spiel gepfiffen!

Nach dem Regelwerk würde ich das als „besonders grob unsportlich“ einstufen!

Wir sind aber gerne bereit euch Eure Phantome zur Spielleitung an euren Heimspielen einzuteilen, aber das ist dann ja auch wieder nicht in Ordnung...

Wir vom Schiedsrichterausschuss haben unsere Hausaufgaben gemacht. Wir haben die Rahmenbedingungen für die SR auf Wunsch der Vereine angepasst und verbessert, z.B. durch die Einrichtung von ½ Stellen und die Abschaffung der zusätzlichen Lehrabende. Wir betreuen und coachen neue SR soweit es uns möglich ist und bereiten sie intensiv auf ihre neue Aufgabe vor. Die vom Bezirk angeschaffte Videokamera zu Schulungszwecken wurde regelmäßig eingesetzt, und die Einsätze mit den Videos entsprechend nachbereitet. Wir zeigen Perspektiven auf, so sind in der letzten Saison 7 neu zusammengestellte Gespanne in den Jugend-Südbadenligen, in der Bezirksklasse Herren sowie in der Landesliga Damen- und Herren zum Einsatz gekommen.

Bei den Südbadischen Meisterschaften der männlichen D-Jugend in Radolfzell wurden 4 junge Gespanne eingesetzt, teilweise waren die jungen SR im Alter von 14 – 19 Jahren das erste Mal überhaupt im Gespanneinsatz. Ermöglicht wurde das durch eine sehr intensive Betreuung, die jungen SR haben sich alle unter den ungewöhnlichen Bedingungen einer Meisterschaft von Spiel zu Spiel gesteigert und wirklich großartige Leistungen gezeigt.

Einige der neuen Gespanne stehen nach nicht einmal einer Saison mit ihren überwiegend guten Leistungen aus SR Sicht (manche MVs mögen das anders sehen) auf dem Sprung, wir arbeiten intensiv daran, dass es für sie weiter geht.

Mit dem Gespann Flaviu Gaie – Marcel Kiyici haben wir eines der neu zusammengestellten Gespanne in den SHV B-Kader melden können, unser ebenfalls gemeldetes Damengespann Fabienne Riester – Julia Themel musste leider aus beruflichen Gründen –vorerst- zurückziehen.

Weiterhin im A-Kader aktiv sind Daniel Lehmann und Matthias Kaufhold.

Zum Abschluss möchte ich mich für den intensiven Dialog mit den Vereinsvertretern, Vorständen, Trainer, Spielern, auch Zuschauern bedanken. Wir haben von Eurer Seite viele Vorschläge erhalten, viel Lob und konstruktive Kritik erhalten. Vielen konnte ich auch unsere Standpunkte näherbringen. Manchmal war es auch ein schwieriger Dialog, wenn es mal über die Stränge geschlagen ist.

Ich bin persönlich davon überzeugt, dass eine offene Kommunikation auf Augenhöhe für das gegenseitige Verständnis wichtig ist. Ich bitte Euch, mich auch künftig bei Problemen oder Problemchen, bei Lob oder Kritik direkt anzusprechen, genauso, wie ich mich bei Euch melden werde, wenn etwas ansteht.

Dank an die Coaches Alfred Holl, Julia Themel, Luisa Kaiser und Daniel Lehmann, die neben mir vor und während der Saison für unsere SR-Neulinge und die neuen Gespanne da waren. Ihr habt da mit dem richtigen Blick unsere SR sehr gut auf ihre neuen Aufgaben vorbereitet.

Abschließend Dank an unseren SR-Ausschuss! Mit Marcel Kiyici als ehemaligen 3.Liga-SR haben wir einen hervorragenden neuen Lehrwart gefunden, Alfred Holl hält mir mit der Übernahme vieler administrativen Tätigkeiten den Rücken frei, und nicht zuletzt mit Felix Lachnit als Einteiler, der uns SR sehr hartnäckig dazu animiert, Spiele zu übernehmen, auch wenn wir eigentlich mal ein Wochenende mit der Familie oder dem Partner / der Partnerin verbringen wollten. Vielen Dank für Eure Arbeit!

Mit sportlichem Gruß,

Bezirksschiedsrichterwart
Hegau – Bodensee

Bericht: Schiedsrichtereinteiler Bezirk Hegau-Bodensee

Schiedsrichtereinteiler

Felix Lachnit

Am Mixtenhölzle 4

78479 Reichenau

E-Mail: F.L@chnit.de

Reichenau, 26.05.2018

Als erstes bedanke ich mich bei allen Schiedsrichtern/-innen für ihre Einsätze in der Saison 2017/18 ausdrücklich und ganz besonders. Dabei gehe ich davon aus, dass sich die Bezirksvereine und deren Vertreter/-innen diesem Dank anschließen. Unsere Schiedsrichter/-innen stehen Wochenende für Wochenende in den Sporthallen ihren Mann oder Ihre Frau, opfern die eigene Freizeit und ermöglichen jungen und nicht mehr so junge Sportler und Sportlerinnen sich in einer tollen Sportart messen können. Dabei wurde auch in der vergangenen Saison die Belastungsgrenze vieler Schiris erneut erreicht und manchmal sogar überschritten, um den Spielbetrieb, trotz der Vielzahl von Spielen und der sehr knappen Zahl an Schiedsrichter/-innen aufrecht erhalten zu können.

Auch in dieser Saison ist es zwar gelungen für jedes Spiel eine Schiedsrichterin/einen Schiedsrichter oder ein Schiedsrichter/-innen-Team zu finden, zu erwarten war das zu Saisonbeginn nicht. Von den 81 Schiedsrichter/-innen, die von den Vereinen für diese Saison angemeldet wurden, waren zu Saisonbeginn nur noch 75 Kolleginnen oder Kollegen übrig. Vier davon waren erstmals für eine „halbe Schiedsrichterstelle“ gemeldet. Die anderen hatten entweder den Neulingslehrgang oder den Tageslehrgang (mit dem obligatorischen Regeltest) nicht besucht oder nicht bestanden und konnten somit nicht eingesetzt werden. Sechs weiterer Kollegen/-innen haben im Laufe der Saison ihre Schiedsrichtertätigkeit wieder eingestellt. Vier der Schiedsrichter/-innen aus unserem Bezirk wurden außerdem überbezirklich eingesetzt und standen dem Bezirk daher in der Regel nicht zur Einteilung zur Verfügung. Übrig geblieben sind also 65 „ganze“ und vier „halbe“ Schiedsrichter/-innen für etwa 1400 Pflichtspiele von denen fast 350 im Team zu leiten waren. Es handelte sich also um etwa 1750 Einsätze. Gemeint sind hier nur Pflichtspiele - die Freundschafts-, Trainings-, Vorbereitungsspiele und Turniere kamen noch dazu.

Die Entwicklung der letzten Jahre, bis hin zur gerade beendeten Saison 2017/18, war und ist bedenklich. Am Saisonende 2010/11 gab es im Bezirk Hegau-Bodensee noch 74 Schiedsrichter/-innen, Ende 2011/12 waren es noch 71. Ein Jahr später waren es noch 70 und am Schluss der Saison 2013/14 nur noch 68 Schiedsrichter/-innen in unserem Handballbezirk. 2014/15 hatten wir 69 Schiedsrichter/-innen, 2015/16 war die Saison mit den bislang wenigsten Schiedsrichter/-innen (nur noch 63). Die Saison 2016/17 haben wir mit 69 Schiedsrichter/-innen beendet und am Schluss der gerade beendeten Runde sind es erneut nur 69 Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter die bis zum Saisonende zur Verfügung gestanden haben. Dass es mit so wenig Schiedsrichter/-innen auch im nächsten Jahr möglich sein wird den normalen Spielbetrieb aufrecht zu erhalten, ist nicht zu erwarten. Wir benötigen dringend Nachwuchs. Und zwar vor allem durch Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter die schon das Erwachsenenalter erreicht haben und somit auch für Erwachsenenspiele eingeteilt werden können. Die Tendenz ist leider eine andere.

Es werden immer mehr junge (14- und 15-jährige) Schiedsrichter/-innen angemeldet. Schiedsrichter/-innen in dieser Altersklasse pfeifen in der Regel ein bis drei Jahre, dann werden andere Dinge (Schule, Ausbildung, Freunde und Freundinnen) wichtiger und das Pfeifen wieder eingestellt. Wir bilden also sehr viele Schiedsrichter/-innen aus, von denen wir bereits ahnen, dass ihr Einsatzzeitraum sehr

begrenzt ist. Ändern können das nur die Vereine. Es gilt verstärkt bei den Spielern/-innen die 30 Jahre oder älter sind, für das Schiedsrichteramt zu werben.

Zurück zum Rückblick: Auch in dieser Runde mussten die Schiedsrichter/-innen mitunter am selben Spieltag nicht nur 2 oder 3 Spiele in einer Halle übernehmen, sondern zum Teil sogar anschließend noch in eine andere Halle fahren und dort „pfeifen“, damit alle Spiele besetzt werden konnten. Das kann nicht als Dauerlösung praktiziert werden. Seit Jahren gelingt es den Vereinen nicht mehr Sportler, ehemalige Sportler oder sportlich Interessierte in ausreichender Zahl für das Schiedsrichteramt zu motivieren (mit Ausnahme der oben genannten Jugendspieler/-innen). Hier sind die Vereine in der Pflicht. Wer Handball spielen will, muss auch dafür Sorge tragen, dass die Rahmenbedingungen stimmen und dazu gehören nicht nur Hallenzeiten, Betreuer und Bälle, sondern auch Schiedsrichter/-innen. Schiedsrichter/-innen aus allen Altersklassen, insbesondere aber auch erwachsene Schiedsrichter/-innen. Denn ein weiteres großes Handicap bei den jungen Kolleginnen und Kollegen (die in der Regel ihre Aufgabe hervorragend erledigen) ist, dass sie noch keinen Führerschein besitzen und für jeden Einsatz einen Fahrer oder eine Fahrerin brauchen. Das begrenzt die Einsatzmöglichkeiten zusätzlich und die Spiele und Einsätze sind in der vergangenen Saison im Vergleich zum Vorjahr wieder etwas angestiegen.

Insgesamt hatten wir in der Spielzeit 2017/18 (mit Freundschafts- und Trainingsspielen sowie Turnieren über 1850 Einsätze durch die Schiedsrichter/-innen des Bezirks Hegau-Bodensee zu leiten. Wobei fast 400 dieser Spiele durch Schiedsrichter/-innen-Teams geleitet werden mussten. Damit eine gemeldete Schiedsrichterin/ein gemeldeter Schiedsrichter auch als „Schiedsrichterstelle“ für den Verein angerechnet wird, musste sie/er zumindest 20 Pflichtspiele leiten (1/2 Schiedsrichterstelle = 13 Spiele).

Leider gab es auch in dieser Saison Schiedsrichter/-innen, denen es nicht gelungen ist diese Pflichtspielzahlen zu erreichen. Insgesamt waren es sechs Schiedsrichter/-innen, die zum Teil deutlich weniger als die 20 Pflichtspiele erreicht haben. Das trägt leider zur Belastung der übrigen Schiedsrichter/-innen bei. Einige andere der Schiedsrichter/-innen haben die vorgegebene Pflichtspielzahl von 20 Spielen gerade mal so geschafft, also 20 oder 21 bzw. gerade mal 13 Spiele geleitet. Dafür gab es aber auch Schiris die deutlich über die „Pflichtspielmarke“ gekommen sind. Die diesjährigen Spitzenreiter haben knapp 70 Spiele „auf dem Konto“. Deutlich mehr Schiedsrichter/-innen haben 30 – 60 Spielen, die meisten Schiedsrichter/-innen liegen mit ihren Einsatzzahlen allerdings zwischen 20 und 30 Spielen.

Mein Fazit ist auch nach dieser Runde eindeutig: Wir brauchen dringend weitere Schiedsrichter/-innen. Ob das erreicht werden kann, hängt zum großen Teil von den Vereinen ab und genau das ist der Grund, weshalb ich zweifle.

Um die Anzahl der Schiedsrichter/-innen zu erhöhen hat der Bezirksschiedsrichterausschuss zugestimmt, dass sich zwei Schiedsrichter/-innen eine Stelle teilen. Die Anzahl der Schiedsrichter- und Lehrabende sind bereits für alle Schiedsrichter/-innen reduziert worden. Das Schiedsrichteramt sollte also nicht an Terminproblemen scheitern. Weiterhin hatten sich die Vereine dazu verpflichtet, insbesondere die jungen Schiedsrichter/-innen besser zu betreuen. Aber die Art wie diese Zusagen in die Tat umgesetzt wurden (oder auch nicht umgesetzt wurden) lässt Zweifel an der Ernsthaftigkeit von solchen Aussagen aufkommen. In den beiden vergangenen Saisons haben sich die Vereine leider noch zu oft nicht an diese selbstaufgelegte Verpflichtung gehalten. Das muss besser werden, denn wenn ich von einem ähnlichen Engagement bei der Schiedsrichterrekutierung ausgehe, dann befürchte ich, dass ich auch in der nächsten Runde mit den gleichen Problemen zu kämpfen habe wie in der vergangenen.

Trotzdem, ich gebe die Hoffnung nicht auf. Unser aller Interesse muss ein einwandfreier Saisonverlauf sein und ohne ausreichend Schiedsrichter/-innen in allen Altersklassen ist dieses Ziel nicht zu erreichen. Nichts tun und abwarten was die anderen machen ist keine Lösung. Das wissen auch die Vereinsverantwortlichen und deshalb hoffe ich weiter und gehe davon aus, dass jeder Verein sein Möglichstes tut, damit wir genug qualifizierte Schiedsrichter/-innen für eine erfolgreiche und schöne Saison 2018/19 und auch für die folgenden bekommen und behalten.

Felix Lachnit
Bezirksschiedsrichtereinteiler
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: F-Jugend + Minibeauftragter sowie Referent für Schulsport Bezirk Hegau-Bodensee

Martina Hafner
Fürstengutweg 11
78462 Konstanz
E-Mail: martinahafner@online.de

Konstanz, 04.06.2018

F-Jugend / Minis

Für die Saison 2017/2018 wurden inklusive jeweils 2. und 3. Mannschaften eines Vereins insgesamt 26 Teams gemeldet. Erstmals dabei das Team der JSG Südbaar.

Insgesamt stellten sich 13 Vereine als Ausrichter zur Verfügung.

Es wurden keinerlei Beanstandungen oder Probleme bei der Durchführung der 4+1-Turniere gemeldet. Die Erfahrungen und Korrekturen der Vorjahre haben sich bewährt und es ist eine gewisse Routine bei der Durchführung eingetreten.

Kurzfristige Absagen von Mannschaften haben zu keinen Problemen geführt, entweder konnte der Ausrichter weitere Kinder einsetzen oder die Vereine haben Ihre Kinder für ein Ersatzteam gestellt. Da seit der vorletzten Saison Strafen bei Nichterscheinen auch bei 4+1-Turnieren fällig sind, ist es Aufgabe des jeweiligen Ausrichters, fehlende Teams an den Staffelleiter zu melden.

Schulsport – allgemein

Bei der Mini-WM in Singen waren wieder viele Grundschulen am Start, die Durchführung erneut ein voller Erfolg. Alle sind mit Begeisterung dabei und die Lehrer berichten, dass es keine Probleme gibt, begeisterte Kinder zu finden, die sich im Handball messen und teilnehmen möchten.

Natürlich sind einige Teams mit Vereinsspielern gespickt und diese Teams haben auch die größeren Siegchancen, dennoch sind auch immer Anfänger und Sportart fremde Kinder dabei, die gerne Handball spielen. Erfreulich, dass auch diesmal ausreichend Mädchen teilgenommen haben und die Quoten pro Team erreicht oder überschritten wurden.

Jugend trainiert für Olympia

Gymnasien aus dem Bezirk haben in diesem Jahr mit männlichen und weiblichen Teams an „Jugend trainiert für Olympia“ in der Sportart Handball teilgenommen. Auch hier überwogen die Vereinsspieler und -Spielerinnen. Dennoch ist der Handball auch hier vertreten und es sollte nicht nachgelassen werden, die Schulen auf diese Möglichkeit der Teilnahme hinzuweisen bzw. die Vereine können selbst aktiv werden und Schulteams betreuen

Grundschulaktionstag & AGs

Der Grundschulaktionstag findet weiterhin großen Anklang, die Schulen kommen wiederholt auf die Vereine zu und freuen sich über die Durchführung. Auch Handball-AGs an Grundschulen werden weiterhin erfolgreich durchgeführt. Nicht überall profitieren die Vereine davon und die Gewinnung neuer Spieler ist oft schwer. Die Schulen wiederum profitieren von einem freien Tag für die Lehrer da die Zweitklässler mit dem Handball-Tag beschäftigt sind.

Minis

Einige Vereine im Bezirk bieten Trainings- und/oder allgemeine Übungseinheiten für die Kleinsten im Kindergartenalter an. Die Resonanz ist gut bis sehr gut und in der Anzahl steigend, hier kann und darf nicht nachgelassen werden, um die Sportart Handball frühzeitig in den Focus von Familien zu rücken.

Rückmeldungen zu diesen Themen durch die Vereine sind sehr wichtig, damit wir uns ein Bild machen können, in wie weit wir durch all diese Maßnahmen neue Kinder für den Handball gewinnen können.

Allen eine gute und erfolgreiche Saison 2018-2019!

Martina Hafner
Minibeauftragte
Referentin Schulsport
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: Bezirksschiedsgericht Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirksschiedsgericht VI Hegau-Bodensee

Leo Schmid

Steißlingerstr. 33

78239 Rielasingen-Worblingen

Tel.: 0174 910 6511

Email: schmidleo1@t-online.de

Rielasingen, 03.06.2018

Sehr geehrte Handballfreunde,
es war wieder ein ruhiges Jahr in der abgelaufenen Saison 2017/18, da Klaus Hettesheimer in seiner Funktion als Staffelleiter die Verstöße und Unsportlichkeiten wieder gleich bearbeitet hat.

Hierfür ein herzliches Dankeschön an Klaus für seine Unterstützung.

In meiner Funktion als Vorsitzender des Bezirksschiedsgerichtes musste ich somit wieder nur den Antrag über die Schiedsrichter- Fehlstellen für die Saison 2017/18 bearbeiten.

Nachdem in den letzten Jahren die Fehlstellen abgenommen hatten, sind es in dieser Saison leider wieder mehr Schiedsrichter-Fehlstellen geworden.

In dieser Runde resultierten 40 Schiedsrichter-Fehlstellen. Somit sind es 10 Fehlstellen mehr als in der letzten Saison. Bei einigen Schiedsrichtern war nur das Fernbleiben von einer Schiedsrichter-Versammlung ausschlaggebend, dass er die Voraussetzungen zur Anrechnung nicht erreicht hat. Hoffen wir, dass es in den nächsten Jahren wieder besser wird.

Ein besonderes Dankeschön an die Schiedsrichter für ihre geleisteten Einsätze.

Auch noch ein Dankeschön an meine BFA Kolleginnen und Kollegen für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr.

Leo Schmid
Vorsitzender
Bezirks-Schiedsgericht

Bericht : Pressewartin Bezirk Hegau-Bodensee

Pressewart

Lony Odenwald

Otto-Marquard-Str. 7

78476 Allensbach

Tel.: 07533 5198

Handy: 0152 2860 6260

E-Mail: <mailto:Pressewart-HB@gmx.de>

Allensbach, 30.05.2018

Bericht des Pressewartes zur Saison 2017 – 2018

In der vergangenen Saison wurde der Handballkalender wöchentlich erstellt und an die Zeitungen weitergeleitet. Es wurden auch die Tabellen an die Zeitungen weitergeleitet.

Die Ergebnismeldungen erfolgten direkt über Spielbericht-Online. Die Spielberichtsbögen der E-Jugend wurden direkt an Klaus Hettesheimer geschickt.

Lony Odenwald

Pressewart

Bezirk Hegau-Bodensee

Anlage 1 - Tabellenendstände Hallenrunde 2017/18 – Pressewart

Abschluss-Tabellen Hegau-Bodensee der Saison 2017/2018							
Männer Baden-Württemberg Oberliga (M-BWOL)				Frauen Baden-Württemberg Oberliga (F-BWOL)			
	G	S	U	N	Tore	Punkte	
1 TVS 1907 Baden-Baden	30	20	4	6	999 : 897	44 : 16	1 SG Kappelwindeck/Steinbach
2 TV Willstätt	30	19	5	6	884 : 826	43 : 17	2 TG 88 Pforzheim
3 SG Pforzheim/Eutingen	30	20	3	7	856 : 730	43 : 17	3 TSV Wolfschlügen
4 SG H2Ku Herrenberg	30	18	2	10	909 : 830	38 : 22	4 TSV Heiningen 1892
5 TSV 1866 Weinsberg	30	16	4	10	947 : 879	36 : 24	5 HSG Strohgäu
6 TV Plochingen	30	15	3	12	870 : 838	33 : 27	6 HSG Mannheim
7 TV Weilstetten	30	14	5	11	861 : 869	33 : 27	7 HSG St. Leon/Reilingen
8 Neckarsulmer Sport-Union	30	12	4	14	853 : 892	28 : 32	8 TSV Bönningheim
9 TSG Söflingen	30	11	5	14	799 : 821	27 : 33	9 SV Allensbach 2
10 TuS Steiölingen	30	13	1	16	849 : 914	27 : 33	10 SG Heidesheim/Helmsheim
11 SV Remshalden	30	10	4	16	804 : 881	24 : 36	11 FSG Donzdorf/Geislingen
12 TSV 1899 Blaustein	30	10	3	17	841 : 877	23 : 37	12 SG Muggensturm/Kuppenheim
13 SG Lauterstein	30	10	2	18	852 : 921	22 : 38	13 TuS Ottenheim
14 TSV Deizisau	30	9	3	18	902 : 918	21 : 39	14 TV Brombach
15 TSB Schwäbisch Gmünd	30	9	1	20	832 : 910	19 : 41	
16 TSV Amicitia 06/09 Viernheim	30	8	3	19	898 : 953	19 : 41	
weibl. Jugend A Baden-Württemberg Oberliga (wJA-BWOL)				weibl. Jugend B Baden-Württemberg Oberliga (wJB-BWOL)			
	G	S	U	N	Tore	Punkte	
1 SG Kappelwindeck/Steinbach	14	12	0	2	443 : 366	24 : 4	1 SG BBM Bietigheim
2 TV Nellingen	14	11	0	3	446 : 366	22 : 6	2 TV Nellingen
3 TuS Schutterwald	14	10	0	4	476 : 413	20 : 8	3 TSG Ketsch
4 TPSG Frisch Auf Göppingen	14	6	1	7	386 : 397	13 : 15	4 SG Kappelwindeck/Steinbach
5 SG BBM Bietigheim	14	5	1	8	310 : 332	11 : 17	5 SG Ober-/Unterhausen
6 SV Allensbach	14	4	1	9	441 : 465	9 : 19	6 SG Untere Fils
7 HG Saase	14	3	1	10	398 : 483	7 : 21	7 SV Remshalden
8 TSV Birkenau	14	3	0	11	371 : 449	6 : 22	8 SG Stutensee-Weingarten
							9 SV Allensbach
							10 TSV Birkenau
Männer Südbadenliga (M-SL)				Frauen Südbadenliga (F-SL)			
	G	S	U	N	Tore	Punkte	
1 HSG Konstanz 2	26	19	1	6	761 : 664	39 : 13	1 TuS Steiölingen
2 TuS Schutterwald	26	18	1	7	771 : 694	37 : 15	2 SG Schenkenzell/Schiltach
3 HGW Hofweier	26	17	3	6	700 : 629	37 : 15	3 TV Brombach 2
4 TuS Altenheim	26	16	2	8	692 : 651	34 : 18	4 SG Dornstetten
5 TuS Helmlingen	26	16	2	8	701 : 650	34 : 18	5 TS Ottersweier
6 SG Muggensturm/Kuppenheim	26	15	2	9	797 : 722	32 : 20	6 HSG Freiburg 2
7 HC Hedos Elgersweier	26	12	3	11	671 : 669	27 : 25	7 SG Kappelwindeck/Steinbach
8 BSV Phönix Sinzheim	26	12	1	13	684 : 690	25 : 27	8 SG Baden-Baden/Sandweier
9 SG Köndringen/Teningen 2	26	10	4	12	710 : 731	24 : 28	9 BSV Phönix Sinzheim
10 SG Kappelwindeck/Steinbach	26	10	3	13	702 : 768	23 : 29	10 SG Hornberg/Lauterbach /Triberg
11 TV Oberkirch	26	8	2	16	673 : 712	18 : 34	11 ASV Ottenhöfen
12 SG Waldkirch/Denzlingen	26	7	1	18	709 : 774	15 : 37	
13 TB Kenzingen	26	6	1	19	654 : 725	13 : 39	
14 TV St. Georgen/Schw.	26	3	0	23	623 : 769	6 : 46	
Männer Landesliga Süd (M-LL-S)				Frauen Landesliga Süd (F-LL-S)			
	G	S	U	N	Tore	Punkte	
1 HSG Freiburg	26	20	1	5	766 : 667	41 : 11	1 SV Allensbach 3
2 TuS Oberhausen	26	19	3	4	758 : 603	41 : 11	2 TV Ehingen
3 SG Gutach/Wolfach	26	17	2	7	667 : 603	36 : 16	3 HSC Radolfzell
4 SG Schenkenzell/Schiltach	26	16	2	8	694 : 593	34 : 18	4 HSG Freiburg 3
5 TuS Ringsheim	26	14	1	11	694 : 637	29 : 23	5 HSG Mimmenhausen/Mühlhofen
6 TV Ehingen	26	11	4	11	697 : 720	26 : 26	6 SF Eintr. Freiburg
7 TV Herbolzheim	26	12	2	12	690 : 684	26 : 26	7 ESV Freiburg
8 HSG Dreiland	26	11	3	12	707 : 696	25 : 27	8 TB Kenzingen
9 TuS Steiölingen 2	26	11	2	13	703 : 705	24 : 28	9 TV Todtnau
10 TV Pfullendorf	26	11	1	14	642 : 720	23 : 29	10 SV Schutterzell
11 Handball Union Freiburg	26	11	1	14	674 : 660	23 : 29	11 TV Gengenbach

12 SG Hornberg/Lauterbach /Triberg	26	9	2	15	691 : 738	20 : 32	12 SG Markgräferland	22	1	0	21	389 : 656	2 : 42
13 HSG Mimmehausen/Mühlhofen	26	8	0	18	677 : 761	16 : 36							
14 SG Rielasingen/Gottmadingen	26	0	0	26	558 : 831	0 : 52							
männliche Jugend A Südbadenliga (mJA-SL)							männliche Jugend B Südbadenliga Süd (mJB-SL-S)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte		G	S	U	N	Tore	Punkte
1 SG Köndringen/Teningen	22	22	0	0	780 : 468	44 : 0	1 HSG Konstanz	18	16	2	0	561 : 384	34 : 2
2 TuS Schutterwald	22	20	0	2	798 : 548	40 : 4	2 TSV Alemannia Freiburg-Zähringen	18	14	3	1	470 : 333	31 : 5
3 TuS Helmlingen	22	15	0	7	803 : 668	30 : 14	3 HSG Mimmehausen/Mühlhofen	18	12	1	5	535 : 498	25 : 11
4 HSG Hardt	22	13	1	8	683 : 657	27 : 17	4 HSV Schopfheim	18	12	0	6	514 : 422	24 : 12
5 SG Kappelwindeck/Steinbach	22	13	0	9	768 : 675	26 : 18	5 HSG Freiburg	18	7	4	7	426 : 453	18 : 18
6 JSG ZEGO	22	11	0	11	646 : 697	22 : 22	6 TV Ehingen	18	6	2	10	448 : 466	14 : 22
7 HGW Hofweier	22	9	2	11	562 : 604	20 : 24	7 SG Köndringen/Teningen	18	6	1	11	471 : 525	13 : 23
8 HSG Konstanz 2	22	7	0	15	542 : 686	14 : 30	8 JSG Dreiland	18	4	1	13	409 : 517	9 : 27
9 SG Rielasingen/Gottmadingen	22	6	1	15	573 : 727	13 : 31	9 TV Gundelfingen	18	4	0	14	435 : 521	8 : 28
10 SG Ottenheim/Altenheim	22	4	2	16	569 : 710	10 : 34	10 HC Lauchringen	18	2	0	16	390 : 540	4 : 32
11 HG Müllheim/Neuenburg	22	4	1	17	574 : 709	9 : 35							
12 JSG Hegau	22	4	1	17	542 : 691	9 : 35							
männliche Jugend C Südbadenliga Süd (mJC-SL-S)							weibliche Jugend B Südbadenliga (wJB-SL)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte		G	S	U	N	Tore	Punkte
1 HSG Konstanz	18	18	0	0	538 : 336	36 : 0	1 SG Kappelwindeck/Steinbach 2	18	17	0	1	559 : 384	34 : 2
2 HSC Radolfzell	18	14	0	4	587 : 401	28 : 8	2 SG Maulburg/Steinen	18	14	0	4	474 : 360	28 : 8
3 JSG Dreiland	18	13	0	5	496 : 411	26 : 10	3 HSG Freiburg	18	12	0	6	506 : 446	24 : 12
4 SG Köndringen/Teningen	18	12	0	6	503 : 424	24 : 12	4 HSG Ortenau Süd	18	10	1	7	483 : 429	21 : 15
5 TuS Ringsheim	18	11	0	7	494 : 403	22 : 14	5 JSG ZEGO	18	10	0	8	467 : 443	20 : 16
6 JSG Hegau	18	6	1	11	431 : 424	13 : 23	6 JSG Schramberg/St. Georgen	18	8	0	10	379 : 392	16 : 20
7 HandBall Löwen Heitersheim	18	5	1	12	503 : 529	11 : 25	7 HSC Radolfzell	18	7	1	10	402 : 467	15 : 21
8 TSV Alemannia Freiburg-Zähringen	18	5	0	13	428 : 435	10 : 26	8 SV Allensbach 2	18	5	0	13	413 : 500	10 : 26
9 SG Maulburg/Steinen	18	5	0	13	419 : 483	10 : 26	9 HSV Schopfheim	18	3	1	14	416 : 504	7 : 29
10 HSG Freiburg	18	0	0	18	178 : 731	0 : 36	10 HSG Baden-Baden	18	2	1	15	338 : 512	5 : 31
weibliche Jugend C Südbadenliga (wJC-SL)							männliche Jugend B Südbadenliga Endrunde (mJB-SL-ER)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte		G	S	U	N	Tore	Punkte
1 SG Kappelwindeck/Steinbach	16	15	0	1	697 : 387	30 : 2	1 TSV Alemannia Freiburg-Zähringen	2	2	0	0	43 : 37	4 : 0
2 SV Allensbach	16	15	0	1	526 : 284	30 : 2	2 SG Meißenheim/Nonnenweier	2	1	0	1	41 : 42	2 : 2
3 TuS Oberhausen	16	12	0	4	555 : 365	24 : 8	3 HSG Konstanz	2	1	0	1	52 : 47	2 : 2
4 JSG ZEGO	16	9	0	7	471 : 379	18 : 14	4 TuS Helmlingen 2	2	0	0	2	43 : 53	0 : 4
5 HSG Freiburg	16	9	0	7	414 : 383	18 : 14							
6 SG Ottenheim/Altenheim	16	4	0	12	314 : 558	8 : 24							
7 SG Kappelwindeck/Steinbach 2	16	4	0	12	420 : 505	8 : 24							
8 JSG Hegau	16	3	0	13	304 : 543	6 : 26							
9 Panthers Gaggenau	16	1	0	15	202 : 499	2 : 30							
männliche Jugend C Südbadenliga Endrunde (mJC-SL-ER)							Männer Bezirksklasse (M-BK)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte		G	S	U	N	Tore	Punkte
1 TuS Helmlingen	2	2	0	0	62 : 49	4 : 0	1 SG Allensbach/Dettingen-Wallhausen	16	15	0	1	525 : 394	30 : 2
2 HSG Konstanz	2	1	0	1	43 : 46	2 : 2	2 TV Meßkirch	16	10	1	5	492 : 390	21 : 11
3 SG Muggensturm/Kuppenheim	2	1	0	1	52 : 41	2 : 2	3 HSG Konstanz 3	16	8	2	6	398 : 376	18 : 14
4 HSC Radolfzell	2	0	0	2	47 : 68	0 : 4	4 TSC Blumberg	16	8	1	7	491 : 456	17 : 15
							5 HSC Radolfzell	16	8	0	8	443 : 449	16 : 16
							6 TuS Steißlingen 3	16	7	2	7	422 : 448	16 : 16
							7 TV Überlingen	16	6	1	9	388 : 433	13 : 19
							8 DJK Singen	16	5	1	10	398 : 429	11 : 21
							9 HSG Mimmehausen/Mühlhofen 2	16	1	0	15	305 : 487	2 : 30
Männer Kreisklasse A (M-KKA)							Männer Kreisklasse B (M-KKB)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte		G	S	U	N	Tore	Punkte
1 HC DJK Konstanz	16	14	1	1	485 : 364	29 : 3	1 HSG Konstanz 4	16	15	0	1	517 : 306	30 : 2
2 SG Rielasingen/Gottmadingen 2	16	10	0	6	450 : 393	20 : 12	2 TV Ehingen 3	16	14	0	2	460 : 353	28 : 4
3 TV Pfullendorf 2	16	10	0	6	452 : 413	20 : 12	3 TuS Steißlingen 4	16	9	0	7	375 : 339	18 : 14
4 TSV Bodman	16	9	2	5	452 : 439	20 : 12	4 DJK Singen 2	16	8	1	7	464 : 427	17 : 15
5 TV Ehingen 2	16	8	0	8	412 : 416	16 : 16	5 TV Meßkirch 2	16	8	1	7	382 : 400	17 : 15
							6 HC Lauchringen	16	8	1	7	379 : 418	17 : 15

6 TV Engen	16	8	0	8	344 : 354	16 : 16
7 HSC Radolfzell 2	16	4	3	9	397 : 450	11 : 21
8 TSV Dettingen-Wallhausen	16	4	0	12	448 : 494	8 : 24
9 TSC Blumberg 2	16	1	2	13	344 : 461	4 : 28
Frauen Bezirksklasse (F-BK)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte
1 TuS Steißlingen 2	14	14	0	0	490 : 301	28 : 0
2 TV Engen	14	9	1	4	311 : 276	19 : 9
3 HSG Konstanz	14	7	1	6	328 : 310	15 : 13
4 TuS Steißlingen 3	14	7	0	7	341 : 378	14 : 14
5 TV Pfullendorf	14	6	1	7	301 : 337	13 : 15
6 SG Rielasingen/Gottmadingen	14	4	2	8	311 : 346	10 : 18
7 SV Allensbach 4	14	4	0	10	294 : 348	8 : 20
8 SV Eigeltingen	14	2	1	11	307 : 387	5 : 23
Frauen Kreisklasse A (F-KKA)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte
1 DJK Singen	18	14	3	1	377 : 275	31 : 5
2 SV Eigeltingen 2	18	12	1	5	415 : 329	25 : 11
3 TSV Dettingen-Wallhausen	18	11	3	4	339 : 286	25 : 11
4 TV Meßkirch	18	11	0	7	355 : 291	22 : 14
5 TSC Blumberg	18	10	1	7	409 : 409	21 : 15
6 TV Ehingen 2	18	9	2	7	343 : 313	20 : 16
7 TV Überlingen	18	6	1	11	316 : 349	13 : 23
8 HSC Radolfzell 2	18	4	2	12	332 : 373	10 : 26
9 HC DJK Konstanz	18	4	1	13	316 : 367	9 : 27
10 HC Lauchringen	18	2	0	16	162 : 372	4 : 32
männliche Jugend A Bezirksklasse (mJA-BK)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte
1 TV Ehingen	8	7	1	0	331 : 244	15 : 1
2 HSG Oberer Linzgau	8	2	1	5	254 : 278	5 : 11
3 JSG Südbaar	8	2	0	6	204 : 267	4 : 12
männliche Jugend B Bezirksklasse (mJB-BK)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte
1 SG Rielasingen/Gottmadingen	12	10	1	1	390 : 268	21 : 3
2 JSG Bodman-Stockach	12	7	1	4	336 : 331	15 : 9
3 HSG Konstanz 2	12	7	1	4	325 : 304	15 : 9
4 SG Allensbach/Dettingen-Wallhausen	12	5	1	6	369 : 304	11 : 13
5 JSG Hegau	12	5	0	7	310 : 365	10 : 14
6 TV Engen	12	3	0	9	278 : 340	6 : 18
7 HSC Radolfzell	12	3	0	9	251 : 347	6 : 18
männliche Jugend C Bezirksklasse (mJC-BK)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte
1 TV Ehingen	16	13	0	3	506 : 355	26 : 6
2 HSC Radolfzell 2	16	11	2	3	397 : 351	24 : 8
3 HC Lauchringen	16	10	0	6	410 : 362	20 : 12
4 HSG Oberer Linzgau	16	9	1	6	450 : 439	19 : 13
5 SG Rielasingen/Gottmadingen	16	9	1	6	471 : 472	19 : 13
6 HSG Konstanz 2	16	8	2	6	488 : 486	18 : 14
7 JSG Südbaar	16	5	1	10	343 : 404	11 : 21
8 TV Engen	16	2	1	13	382 : 434	5 : 27
9 SG Allensbach/Dettingen-Wallhausen	16	1	0	15	407 : 551	2 : 30
männliche Jugend D Bezirksklasse (mJD-BK)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte
1 HSC Radolfzell	10	10	0	0	302 : 181	20 : 0
2 SG Rielasingen/Gottmadingen	10	8	0	2	285 : 180	16 : 4
3 HC Lauchringen	10	5	0	5	258 : 209	10 : 10
4 HSG Konstanz	10	4	0	6	236 : 246	8 : 12
5 SG Allensbach/Dettingen-Wallhausen	10	2	0	8	175 : 308	4 : 16
6 TV Engen	10	1	0	9	181 : 313	2 : 18
männliche Jugend D Kreisklasse A (mJD-KKA)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte
1 JSG Bodman-Stockach	10	8	2	0	222 : 169	18 : 2
2 JSG Hegau	10	8	1	1	222 : 159	17 : 3
3 HSG Oberer Linzgau	10	4	0	6	169 : 170	8 : 12
4 JSG Südbaar	10	3	1	6	152 : 192	7 : 13
5 TV Ehingen	10	3	0	7	154 : 169	6 : 14
6 SG Rielasingen/Gottmadingen 2	10	2	0	8	121 : 181	4 : 16
männliche Jugend D Kreisklasse B (mJD-KKB)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte
1 HC DJK Konstanz	8	6	1	1	158 : 121	13 : 3
2 HSG Mimmensehausen/Mühlhofen	8	5	0	3	161 : 117	10 : 6
3 HC Lauchringen 2	8	4	0	4	107 : 131	8 : 8
4 TV Überlingen	8	3	0	5	135 : 132	6 : 10
5 HSC Radolfzell 2	8	1	1	6	124 : 184	3 : 13
weibliche Jugend A Bezirksliga (wJA-BL)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte
1 HSG Rottweil	18	17	0	1	550 : 360	34 : 2
2 HSG Baar	18	15	0	3	556 : 301	30 : 6
3 HSG Nenzlingen/Tuttlingen/Wurml.	18	15	0	3	507 : 309	30 : 6
4 TV Spaichingen	18	10	1	7	364 : 350	21 : 15
5 TV Onstmettingen	18	7	1	10	311 : 381	15 : 21
6 TG Schömberg	18	5	4	9	360 : 423	14 : 22
7 HWB Handball Winterlingen/Bitz	18	6	2	10	446 : 487	14 : 22
8 JSG Bodman-Eigeltingen	18	5	1	12	383 : 460	11 : 25
9 HSG Oberer Linzgau	18	3	1	14	310 : 474	7 : 29
10 HSG Riethem-Weilheim	18	2	0	16	203 : 445	4 : 32
weibliche Jugend B Bezirksklasse (wJB-BK)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte
1 TV Ehingen	14	13	0	1	373 : 218	26 : 2
2 JSG Bodman-Eigeltingen	14	11	0	3	363 : 259	22 : 6
3 HC DJK Konstanz	14	9	1	4	310 : 244	19 : 9
4 HC Lauchringen	14	7	0	7	245 : 269	14 : 14
5 TSV Dettingen-Wallhausen	14	6	1	7	242 : 236	13 : 15
6 SG Rielasingen/Gottmadingen	14	5	0	9	253 : 298	10 : 18
7 HSG Mimmensehausen/Mühlhofen	14	2	0	12	195 : 326	4 : 24
8 HSG Oberer Linzgau	14	2	0	12	170 : 301	4 : 24
weibliche Jugend C Bezirksklasse (wJC-BK)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte
1 SG Rielasingen/Gottmadingen	14	13	0	1	434 : 271	26 : 2
weibliche Jugend D Bezirksklasse (wJD-BK)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte
1 SV Allensbach	10	8	1	1	238 : 191	17 : 3

1 TV Ehingen	14	13	0	1	365 : 243	26 : 2
3 HSC Radolfzell	14	9	1	4	348 : 273	19 : 9
4 JSG Südbaar	14	7	1	6	418 : 357	15 : 13
5 JSG Bodman-Eigeltingen	14	7	0	7	289 : 301	14 : 14
6 TV Engen	14	3	0	11	236 : 354	6 : 22
7 HC DJK Konstanz	14	3	0	11	305 : 368	6 : 22
8 TSV Dettingen-Wallhausen	14	0	0	14	194 : 422	0 : 28
2 HSG Konstanz	10	7	1	2	217 : 177	15 : 5
3 HSG Mimmehausen/Mühlhofen	10	5	0	5	178 : 174	10 : 10
4 SG Rielasingen/Gottmadingen	10	4	0	6	152 : 163	8 : 12
5 JSG Bodman-Eigeltingen	10	3	1	6	194 : 226	7 : 13
6 JSG Hegau	10	1	1	8	164 : 212	3 : 17
weibliche Jugend D Kreisklasse A (wJD-KKA)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte
1 HSG Oberer Linzgau	6	6	0	0	141 : 97	12 : 0
2 HSC Radolfzell	6	4	0	2	119 : 111	8 : 4
3 JSG Südbaar	6	1	0	5	61 : 82	2 : 10
4 TV Überlingen	6	1	0	5	88 : 119	2 : 10
männliche Jugend D Südbadische Meisterschaft Gr. A (mJD-SM-A)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte
1 SG Ottersweier/Großweier	3	3	0	0	37 : 30	6 : 0
2 HSC Radolfzell	3	2	0	1	41 : 33	4 : 2
3 SG Ottenheim/Altenheim	3	1	0	2	38 : 43	2 : 4
4 SG Kenzingen/Herbolzheim	3	0	0	3	32 : 42	0 : 6
männliche Jugend D Südbadische Meisterschaft Gr. B (mJD-SM-B)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte
1 HSG Hardt	3	3	0	0	35 : 31	6 : 0
2 HGW Hofweier	3	2	0	1	37 : 29	4 : 2
3 SG Rielasingen/Gottmadingen	3	1	0	2	35 : 36	2 : 4
4 SG Köndringen/Teningen	3	0	0	3	26 : 37	0 : 6
männl. Jugend D Südbadische Meisterschaft Endrunde (mJD-SM-ER)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte
1 SG Ottersweier/Großweier	2	2	0	0	28 : 18	4 : 0
2 SG Ottenheim/Altenheim	1	1	0	0	16 : 10	2 : 0
2 SG Köndringen/Teningen	1	1	0	0	12 : 11	2 : 0
4 HSC Radolfzell	2	1	0	1	27 : 27	2 : 2
5 HSG Hardt	2	1	0	1	24 : 18	2 : 2
6 SG Kenzingen/Herbolzheim	1	0	0	1	11 : 12	0 : 2
6 SG Rielasingen/Gottmadingen	1	0	0	1	10 : 16	0 : 2
8 HGW Hofweier	2	0	0	2	9 : 25	0 : 4
weibliche Jugend D Südbadische Meisterschaft Gr. A (wJD-SM-A)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte
1 TV Sandweier	3	2	1	0	34 : 30	5 : 1
2 HSG Freiburg	3	1	1	1	29 : 29	3 : 3
3 SV Allensbach	3	1	0	2	33 : 33	2 : 4
4 HSG Ortenau Süd	3	0	2	1	25 : 29	2 : 4
weibliche Jugend D Südbadische Meisterschaft Gr. B (wJD-SM-B)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte
1 TuS Oberhausen	3	3	0	0	40 : 25	6 : 0
2 SG Kappelwindeck/Steinbach	3	2	0	1	44 : 31	4 : 2
3 HSG Konstanz	3	1	0	2	30 : 38	2 : 4
4 TuS Schutterwald	3	0	0	3	22 : 42	0 : 6
weibl. Jugend D Südbadische Meisterschaft Endrunde (wJD-SM-ER)						
	G	S	U	N	Tore	Punkte
1 TuS Oberhausen	2	2	0	0	19 : 12	4 : 0
2 SV Allensbach	1	1	0	0	17 : 5	2 : 0
2 HSG Ortenau Süd	1	1	0	0	8 : 6	2 : 0
4 TV Sandweier	2	1	0	1	19 : 19	2 : 2
5 SG Kappelwindeck/Steinbach	2	1	0	1	22 : 21	2 : 2
6 TuS Schutterwald	1	0	0	1	6 : 8	0 : 2
6 HSG Konstanz	1	0	0	1	5 : 17	0 : 2
8 HSG Freiburg	2	0	0	2	14 : 22	0 : 4
männliche Jugend B Südbadenliga Endrunde - Hallenrunde 2017/2018						
Finale						
TSV Frbg-Zäh - SG Meiß/Nonn						22 : 17
Platz 3-4						
TuS Helmlingen 2 - HSG Konstanz						23 : 32
Halbfinale						
TuS Helmlingen 2 - TSV Frbg-Zäh.						20 : 21
HSG Konstanz - SG Meiß/Nonn						20 : 24
männliche Jugend C Südbadenliga Endrunde - Hallenrunde 2017/2018						
Finale						
TuS Helmlingen - HSG Konstanz						28 : 22
Platz 3-4						
HSC Radolfzell - SG Mugg/Kupp						20 : 34
Halbfinale						
TuS Helmlingen - HSC Radolfzell						34 : 27
HSG Konstanz - SG Mugg/Kupp						21 : 18
männl. Jugend D Südbadische Meisterschaft Endrunde - Hallenrunde 2017/2018						
Finale						
SG Otter/Großw - HSC Radolfzell						13 : 12
Platz 3-4						
HGW Hofweier - HSG Hardt						3 : 10
Halbfinale						
SG Otter/Großw - HGW Hofweier						15 : 6
HSG Hardt - HSC Radolfzell						14 : 15
Platz 5-6						
SG Otter/Großw - SG Riel/Gottm						16 : 10
Platz 7-8						
SG Kenz/Herbol - SG Könd/Tening						11 : 12
weibl. Jugend D Südbadische Meisterschaft Endrunde - Hallenrunde 2017/2018						
Finale						
TV Sandweier - TuS Oberhausen						8 : 11
Platz 3-4						
SG Kapp/Stein - HSG Freiburg S						14 : 10
Halbfinale						
TV Sandweier - SG Kapp/Stein						11 : 8
TuS Oberhausen - HSG Freiburg						8 : 4
Platz 5-6						
SV Allensbach - HSG Konstanz						17 : 5
Platz 7-8						
HSG Ortenau - TuS Schutterwald						8 : 6

Anlage 2 - Tabellenendstände Bundesliga 2017/18 – Pressewart

Abschluss-Tabelle Bundesliga Tabelle Hegau-Bodensee der Saison 2016/17															
Frauen 3. Liga Süd (F-3.Liga-S)						Männer 2. Liga Süd (M-2.Liga)									
	G	S	U	N	Tore	Punkte		G	S	U	N	Tore	Punkte		
1	TuS Metzingen	22	14	4	4	637:550	32:12	1	Bergischer HC	38	35	0	3	1132:918	70:6
2	SG BBM Bietigheim II	22	15	2	5	643:555	32:12	2	SG BBM Bietigheim	38	29	1	8	1161:1022	59:17
3	TSV Haunstetten II	22	15	1	6	603:524	31:13	3	VfL Lübeck-Schwartau	38	23	6	9	981:910	52:24
4	SV Allensbach	22	14	1	7	603:537	29:15	4	HSC 2000 Coburg	38	22	4	12	1027:962	48:28
5	HSG Freiburg	22	12	3	7	610:563	27:17	5	HBW Balingen-Weilstetten	38	22	3	13	1066:961	47:29
6	TV Möglingen	22	12	1	9	671:627	25:19	6	ASV Hamm-Westfalen	38	20	5	13	1067:1001	45:31
7	TSG Ketsch II	22	11	2	9	591:603	24:20	7	HSG Nordhorn-Lingen	38	20	5	13	983:970	45:31
8	ESV 1927 Regensburg	22	10	1	11	618:629	21:23	8	DJK Rimplar Wölfe	38	20	3	15	998:955	43:33
9	TSV Kandel	22	9	1	12	552:632	19:25	9	TUSEM Essen	38	17	6	15	1061:1048	40:36
10	TS Herzogenaurach	22	6	3	13	524:555	15:29	10	TV Emsdetten	38	15	7	16	1078:1075	37:39
11	SG OBK	22	2	1	19	534:662	5:39	11	HC Elbflorenz Dresden	38	15	5	18	953:989	35:41
12	FSG Waiblingen-Korb II	22	2	0	20	542:691	4:40	12	VfL Eintracht Hagen	38	17	0	21	1010:1074	34:42
								13	Dessau-Rosslauer HV 06	38	15	3	20	984:1062	33:43
								14	HC Rhein Vikings	38	14	3	21	862:937	31:45
								15	EHV Aue	38	12	6	20	1006:1064	30:46
								16	Wilhelmshavener HV	38	11	6	21	1015:1079	28:48
								17	ThSV Eisenach	38	10	5	23	986:1029	25:51
								18	Eintracht Hildesheim	38	8	5	25	954:1051	21:55
								19	HSG Konstanz	38	9	2	27	1027:1115	20:56
								20	HG Saarlouis	38	6	5	27	967:1096	17:59
männliche A-Jugend Bundesliga Süd						weibliche A-Jugend Bundesliga Gruppe 6									
	G	S	I	N	Tore	Punkte		G	S	I	N	Tore	Punkt		
1	Rhein-Neckar Löwen	22	19	2	1	734:569	40:4	1	FSG Mainz 05/Budenheim	4	2	0	2	3	4:4
2	TV Bittenfeld	22	15	2	5	690:605	32:12	2	SV Allensbach	4	2	0	2	3	4:4
3	SG Pforsheim/Eutingen	22	13	2	7	608:558	28:16	3	JSG Neckar-Kocher	4	2	0	2	-6	4:4
4	TSV Wolfslugan	22	11	3	8	671:669	25:19								
5	HSG Konstanz	22	11	2	9	719:686	24:20	weibliche A-Jugend Bundesliga Gruppe 6							
6	JSG Echaz-Erms	22	10	3	9	702:701	23:21	1	HC Leipzig	3	2	1	0	80:68	5:1
7	SV 64 Zweibrücken	22	11	1	10	655:643	23:21	2	BV Borussia Dortmund	3	2	0	1	99:82	4:2
8	TPSG Frischauf Göppingen	22	9	5	8	633:593	23:21	3	SV GW Schwerin	3	1	0	2	74:86	2:4
9	JSG Balingen-Weilstetten	22	9	3	10	681:674	21:23	4	SV Allensbach	3	0	1	3	68:85	1:5
10	VfL Günzburg	22	6	1	15	584:635	13:31								
11	SG BBM Bietigheim	22	5	2	15	633:670	12:32								
12	HSG Ostfildern	22	0	0	33	477:784	0:44								

Anlage 3 - Mannschaftsbilder 2017-18

Bezirks-/Kreismeister 2017-18 - JUGEND

D-Jugend weiblich: HSG Oberer Linzgau

Meister Kreisklasse A **2017-18**



D-Jugend weiblich: HSG Konstanz

Vizemeister Bezirksklasse & 6. bei der **Südbadischen Meisterschaft 2017/18**



D-Jugend weiblich: SV Allensbach
Meister Bezirksklasse & 5. bei der Südbadischen Meisterschaft 2017/18



C-Jugend weiblich: SG Rielasingen-Gottmadingen
Meister Bezirksklasse 2017/18



C-Jugend weiblich: TV EHINGEN
Meister Bezirksklasse 2017/18



B-Jugend weiblich: TV EHINGEN
Meister Bezirksklasse 2017/18



D-Jugend männlich: HC DJK Konstanz
Meister Kreisklasse B 2017/18



D-Jugend männlich: JSG Bodman-Stockach
Meister Kreisklasse A 2017/18



D-Jugend männlich: SG Rielasingen/Gottmadingen
Vizemeister Bezirksklasse & 6. bei der Südbadischen Meisterschaft 2017/18



D-Jugend männlich: HSC Radolfzell
Meister Bezirksklasse & 2. bei der Südbadischen Meisterschaft 2017/18



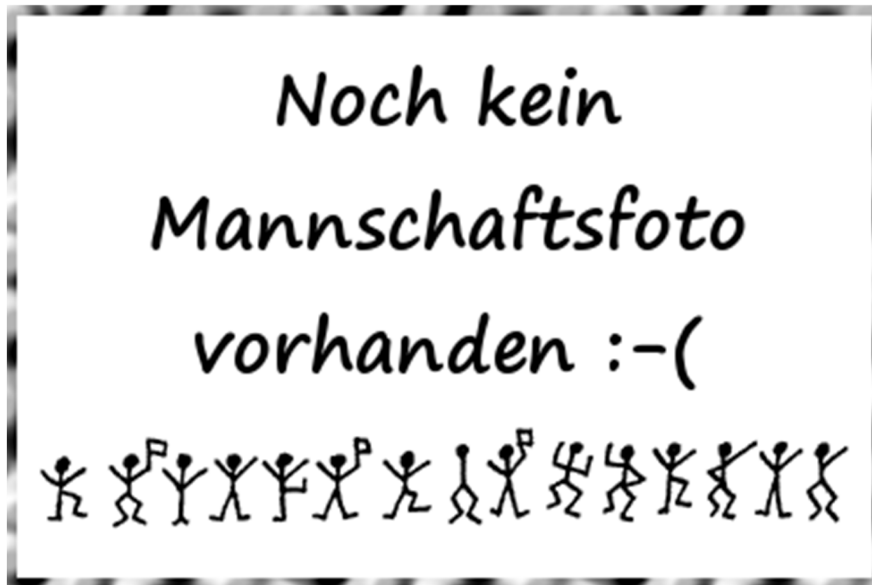
C-Jugend männlich: TV Ehingen
Meister Bezirksklasse 2017/18



B-Jugend männlich: SG Rielasingen/Gottmadingen
Meister Bezirksklasse 2017/18



A-Jugend männlich: TV Ehingen
Meister Bezirksklasse 2017/18



Auf SHV-Ebene spielende weibliche Jugendteams 2017-18

C-Jugend weiblich: JSG Hegau
8. Platz von 9 Teams Südbadenliga Süd 2017/18



C-Jugend weiblich: SV Allensbach
2. Platz von 9 Teams Südbadenliga Süd 2017/18



B-Jugend weiblich: SV Allensbach 2
8. Platz von 10 Teams Südbadenliga 2017/18



B-Jugend weiblich: HSC Radolfzell
7. Platz von 10 Teams Südbadenliga 2017/18



Auf BWOL-Ebene spielende weibliche Jugendteams 2017-18

B-Jugend weiblich: SV Allensbach
9. Platz von 10 Teams BWOL 2017/18



A-Jugend weiblich: SV Allensbach 2
6. Platz von 8 Teams BWOL 2017/18



Auf DHB-Ebene spielende weibliche Jugendteams 2017-18

A-Jugend weiblich: SV Allensbach
6. Platz von 8 Teams Jugendbundesliga 2017/18



Auf SHV-Ebene spielende männliche Jugendteams 2017-18

C-Jugend männlich: JSG Hegau
6. Platz von 10 Teams Südbadenliga Süd 2017/18



C-Jugend männlich: HSC Radolfzell
2. Platz von 10 Teams Südbadenliga Süd & 4. bei der Südbadischen Meisterschaft 2017/18



C-Jugend männlich: HSG Konstanz

1. Platz von 10 Teams Südbadenliga Süd & 2. bei der Südbadischen Meisterschaft 2017/18



B-Jugend männlich: HC Lauchringen

10. Platz von 10 Teams Südbadenliga Süd 2017/18



B-Jugend männlich: TV Ehingen
6. Platz von 10 Teams Südbadenliga Süd 2017/18



B-Jugend männlich: HSG Mimmehausen/Mühlhofen
3. Platz von 10 Teams Südbadenliga Süd 2017/18



B-Jugend männlich: HSG Konstanz

1. Platz von 10 Teams Südbadenliga-Süd & 3. bei der Südbadischen Meisterschaft 2017/18



A-Jugend männlich: JSG Hegau
12. Platz von 12 Teams Südbadenliga 2017/18



A-Jugend männlich: SG Rielasingen/Gottmadingen
9. Platz von 12 Teams Südbadenliga 2017/18



A-Jugend männlich: HSG Konstanz 2
8. Platz von 12 Teams Südbadenliga 2017/18



Auf DHB-Ebene spielende männliche Jugendteams 2017-18

A-Jugend männlich: HSG Konstanz

5. Platz von 12 Teams Jugendbundesliga 2017/18



Bezirks-/Kreismeister 2017-18 - AKTIVE

Frauen: DJK Singen
Meister Kreisklasse 2017/18



Frauen: TV Engen
Vizemeister Bezirksklasse 2017/18



Frauen: TuS Steißlingen 2
Meister Bezirksklasse 2017/18 und Aufstieg in die Landesliga Süd



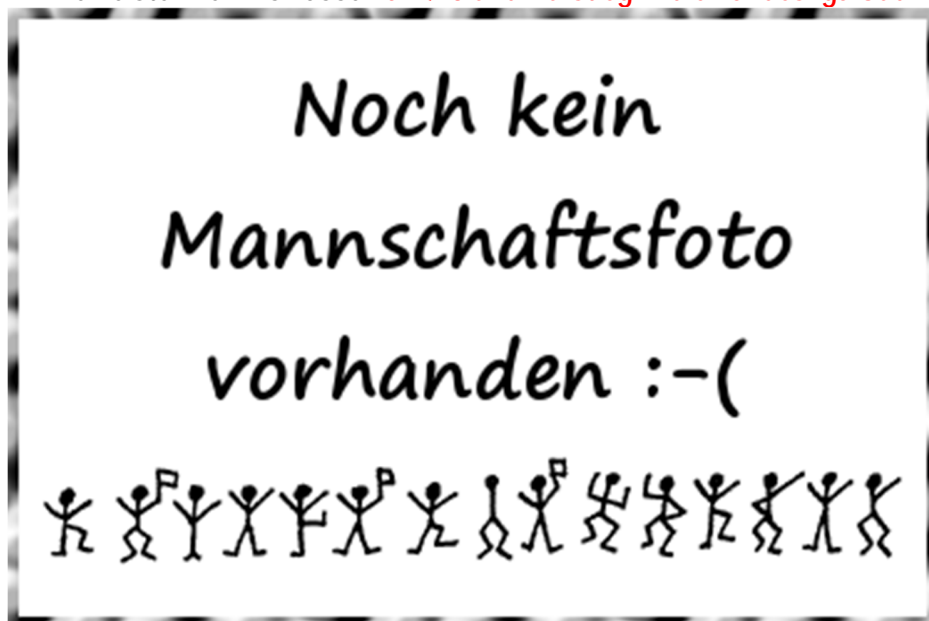
Männer: HSG Konstanz 4
Meister Kreisklasse B 2017/18



Männer: HC DJK Konstanz
Meister Kreisklasse A 2017/18



Männer: TV Meßkirch
Vizemeister Bezirksklasse 2017/18 und Aufstieg in die Landesliga Süd



Männer: SG Allensbach/Dettingen-Wallhausen
Meister Bezirksklasse 2017/18 und Aufstieg in die Landesliga Süd



Auf SHV-Ebene spielende weibliche Aktiventeams 2017-18

Frauen: HSG Mimmehausen/Mühlhofen
5. von 12 Teams Landesliga-Süd 2017/18



Frauen: HSC Radolfzell
3. von 12 Teams Landesliga-Süd 2017/18



Frauen: TV Ehingen
2. von 12 Teams Landesliga-Süd 2017/18 – Aufstiegsrelegation leider verloren



Frauen: SV Allensbach 3
1. von 12 Teams Landesliga-Süd 2017/18 – Aufstieg in die Südbadenliga



Frauen: TuS Steißlingen
1. von 11 Teams Südbadenliga 2017/18 – Aufstieg in die Baden-Württemberg Oberliga



Auf BWOL-Ebene spielende weibliche Aktiventeams 2017-18

Frauen: SV Allensbach 2
9. von 11 Teams BWOL 2017/18



Auf DHB-Ebene spielende weibliche Aktiventeams 2017-18

Frauen: SV Allensbach 1
4. von 12 Teams 3.Liga Süd 2017/18
Damen-Aushängeschild des Bezirks und
erneut bestes Damen-Team im Südbadischen Handballverband



Auf SHV-Ebene spielende männliche Aktiventeams 2017-18

Männer: SG Rielasingen/Gottmadingen

14. von 14 Teams Landesliga-Süd 2017/18 – leider Abstieg in die Bezirksklasse



Männer: HSG Mimmenhausen/Mühlhofen

13. von 14 Teams Landesliga-Süd 2017/18 – leider Abstieg in die Bezirksklasse



Männer: TV Pfullendorf
10. von 14 Teams Landesliga-Süd 2017/18



Männer: TuS Steißlingen 2
9. von 14 Teams Landesliga-Süd 2017/18



Männer: TV Ehingen
6. von 14 Teams Landesliga-Süd 2017/18



Männer: HSG Konstanz 2
1. von 14 Teams Südbadenliga 2017/18- Aufstieg in die Baden-Württemberg Oberliga



Auf BWOL-Ebene spielende männliche Aktiventeams 2017-18

Männer: TuS Steißlingen
 10. von 16 Teams BWOL 2017/18



Auf DHB-Ebene spielende männliche Aktiventeams 2017-18

Männer: HSG Konstanz
 19. von 20 Teams 2. Bundesliga 2017/18 – leider Abstieg in die 3. Liga Süd
 Herren-Aushängeschild des Bezirks und
 erneut bestes Herren-Team im Südbadischen Handballverband



Anlage 4 – Unsere aktuellen Vereinsvorstände/Abteilungsleiter



Christian Heinstadt
SV Allensbach



Carolyn Häberle
TSV Bodman



Marcel Kanter
TSC Blumberg



Sabine Balschbach
TSV Dettingen-
Wallhausen



Benjamin Früh
HSV Donaueschingen



Harald Schütz
TV Ehingen



Dagmar
Burgbacher-Schöttke
SV Eigeltingen



Uwe Herz
TV Engen



Michael Wochner
TV Gottmadingen



Torsten Kirschling
TuS Hüfingen



Thomas Buck
HC DJK Konstanz



Otto Eblen
HSG Konstanz



Sascha Steinert
HC Lauchringen



Bernd Dörfelt
TV Meßkirch



Thomas Schmid
HSG Mimmenh.-Mühlh.



Christian Bujak-Sinn
TSV Mühlhofen



Veronika Treubel
TV Pfullendorf



Christian Geiger
HSC Radolfzell



Thomas Welte
TV Rielasingen



Daniel Kech
DJK Singen



Markus Stich
TuS Steißlingen

Unbesetzt
TG Stockach



Werner Biehl
TV Überlingen

Anlage 5 – Unsere aktuellen BfA-Mitglieder



Franz Stehle
Bezirksvorsitzender



Dirk Kanter
stellv. BV & Kassenwart



Peter Zugmantel
Schriftführer



Klaus Hettesheimer
Staffelleiter Männer



Rolf Bautze
Staffelleiter Frauen



Susi Heinstadt
Bezirksjugendwartin



Heike Leenen
Bezirksmädelwartin



Wolfgang Knura
Schiedsrichterwart



Lony Odenwald
Bezirkspressewartin



Leo Schmid
Vors. Bezirkssportgericht



Klaus Rosin
SL mJA, mJB, mJC



Rolf Allgeier
SL mJD, mJE



Robert Fuß
SL wJA, wJB, wJC



Markus Haberstroh
SL wJD, wJE



Martina Hafner
Mini, Schulsport, SL F-Jg.



Felix Lachnit
Schiedsrichtereinteiler

Anlage 6 – Anträge an den Bezirkstag 2018

Anträge gingen bis zum 06.06.2018 beim Bezirksvorsitzenden keine ein!